

# Amtsblatt

## Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen  
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

## Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach  
Tel. 0 77 71/93 17 -11 • Fax 93 17 -60  
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

## Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 08. März 2024 • 48. Jahrgang • Nummer 10

## WOCHENENDDIENST

### Arzt, Apotheke, Sozialstation:

#### Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.  
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

**Tel. 116 117**

Samstags, Sonn- und Feiertags:  
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Tel. 0751-870**

#### Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst Zahnärztlicher Notfalldienst

**Tel. 116 117  
Tel. 0761-120 120 00**

#### Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter

**Tel. 112**

#### Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

##### Samstag, 09.03.2024

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen, Tel. 07371 935 10

##### Sonntag, 10.03.2024

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau, Tel. 07581 8138

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

#### Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller

**Tel. 07572-606808**

#### Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung

**Tel. 0174-9784636**

#### Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft:**

**Tel. 07572-76293**

#### Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen** **Tel. 07572-7137-431**  
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

#### Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen  
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**  
christliche-sozialstiftung@t-online.de

#### Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**  
(Termine nach Vereinbarung), www.caritas-biberach-saulgau.de  
allg. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien- und Lebensberatung, kirchl. Wohnrauminitiative, christl. Patientenvorsorge, Kontaktstelle Kinderchancen, Hilfe im Alter, ökum. Flüchtlingsarbeit, ambul. Kinder- und Jugendhospizdienst.

#### Hebammensprechstunde

**Infos:** www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

#### Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach  
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

#### Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de)

**Tel. 0800-1110222**

#### Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

**Tel. 0170-2208012**  
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

**Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05  
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Einladung zur Einwohnerversammlung am Montag, 11.03.2024 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ursendorf

Am Montag, 11.03.2024 um 19.00 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Ursendorf eine Einwohnerversammlung statt. **Thema: Mögliche Verlegung der Bushaltestelle vom Dorfgemeinschaftshaus zum Standort beim ehemaligen Lagerschuppen.** Die Hintergründe dieser Überlegung wurde bereits im letzten Amtsblatt Nr. 9 vom 01.03.2024 ausführlich erläutert (barrierefreier Umbau).

Die Bevölkerung von Ursendorf und alle Interessierten sind zu dieser Einwohnerversammlung ganz herzlich eingeladen.



### Nächster Blutspende-Termin

**Freitag, 15.03.2024 von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr  
Gögehalle, Schulstraße 10, Hohentengen**

#### Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten.

#### Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter 0800 11 949 11.

Die Altersbegrenzung für Erst- und Mehrfachspender wurde aufgehoben. Die Spendenfähigkeit entscheidet der Arzt vor Ort.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)





Für unser Team in der Kämmererei suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

### Kassenverwalter/in (m/w/d)

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung aller Kassengeschäfte
- Mahnwesen / Vollstreckung
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Jahresabschlusses
- Zusatzaufgaben nach individuellen Fähigkeiten und Neigungen

#### Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- Vorkenntnisse im Haushalts-/Kassen- und Rechnungswesen
- vorzugsweise Kenntnisse im NKHR und in der Finanzsoftware Infoma
- strukturierte, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude und Geschick im Umgang mit dem Bürger

#### Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach TVöD
- flexible Arbeitszeiten und laufende Fortbildungen
- ein moderner Arbeitsplatz in einem neuen Rathaus
- Mitarbeiterbenefits wie Zuschuss zum Jobrad

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Kämmerer Johannes Schnell (Tel. 07572/7602-303), schnell@hohentengen-online.de zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter [www.hohentengen-online.de](http://www.hohentengen-online.de). Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 15.03.2024 an [info@hohentengen-online.de](mailto:info@hohentengen-online.de) oder an die Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen.

## Wasserverbrauch - Vorsorge zahlt sich aus



Wir weisen darauf hin, dass die Kunden ihren Wasserverbrauch in **regelmäßigen** Abständen (z. B. einmal im Monat) **überwachen**. Für Wasserverluste hinter dem Zähler muss der Kunde bezahlen. Ursachen für hohe Wasserverluste können z. B. Rohrbrüche in einer Gartenleitung, ein undichtes Ventil an einem Boiler oder andere unkontrollierte Wasseraustritte sein.

#### Wie lässt sich für Sie als Kunde ein Verlust feststellen?

Zur Überprüfung schalten Sie alle Verbrauchsgeräte ab. Dreht sich danach das Kontrollrad an der Wasseruhr noch, sollten Sie einen Fachmann hinzuziehen.

Bei auftretenden Wasserschäden (Rohrbruch, Überdruckventil Heizung usw.) bitten wir Sie, sich unverzüglich mit der Gemeindeverwaltung unter der Tel. Nr. 07572/7602-304 in Verbindung zu setzen.

## Übungen der Bundeswehr

Vom **12.03.2024 bis 14.03.2024** finden im Ölkofer Ried Übungen des Fallschirmsprungdienstes der Bundeswehr statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.

## Bauarbeiten in der OD Völlkofen



(Foto: Gemeindeverwaltung)

Wir bitten die Anwohner und die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die nicht ganz vermeidbaren Belastungen und Behinderungen.

Anfang dieser Woche wurden die Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Völlkofen nach dreimonatiger Winterpause wieder aufgenommen. Als freundliche Überraschung für die Bauarbeiter der Fa. Beller hatten Anwohner sogar ein Plakat aufgestellt – vielen Dank für die nette Idee! Voraussichtlich ab 18.03.2024 werden die Arbeiten im folgenden Abschnitt 1c (Bereich von der Einmündung Kolpingstraße bis zum Kreuzungsbereich Friedberger Straße/Tafertsweiler Straße) begonnen. Die Umleitung wird ausgeschildert.

## Gemeinde Hohentengen wurde im ELR-Förderprogramm erneut sehr gut berücksichtigt

### Herzlichen Dank an alle Entscheidungsträger beim Land Baden-Württemberg und an unsere politischen Fürsprecher!

In der letzten Woche wurden wir über die Förderentscheidung des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) informiert. Vom landesweit zur Verfügung stehenden Finanzvolumen von 104,4 Mio. Euro werden im Landkreis Sigmaringen insgesamt 77 Projekte mit 5.473.910 Euro gefördert.

Wie schon in den Jahren zuvor, wurde die Gemeinde Hohentengen erneut sehr gut berücksichtigt, denn in die Göge fließen über 480.000 Euro! Neben einer Fortsetzung des erfolgreichen Programms „Wir schaffen Platz“ (kommunales Förderprogramm von Abbruchvorhaben mit Unterstützung des Landes) werden auch fünf private Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen von Wohngebäuden (je eines in Hohentengen, Ölkofen, Günkofen, Eichen und Bremen) sowie eine gewerbliche Investition in Hohentengen gefördert. Leider wurden zwei private Wohnbauvorhaben (Neubau) und vier gewerbliche Einzelanträge nicht berücksichtigt. Hier werden wir versuchen, über mögliche „Nachrücker“-Anträge dennoch eine Förderung zu erreichen.

Wir bedanken uns bei allen Entscheidungsträgern im Regierungspräsidium Tübingen und im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg sowie auch bei allen politischen Fürsprechern, insbesondere bei Frau Landrätin Bürkle und unseren Landtagsabgeordneten.

Herzlicher Dank gilt auch unserem Wirtschaftsförderer Alexander Leitz, der die Antragsteller und auch die Gemeindeverwaltung wieder intensiv bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen (für insgesamt 13 Projekte) unterstützte.



## Ferienbetreuung für Grundschüler und Schüler der Klasse 5 in den Osterferien

In den anstehenden Osterferien findet wieder eine Ferienbetreuung für Grundschüler und Schüler der Klasse 5 aus Hohentengen, durch Mitarbeiter des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth, statt. Die Betreuung wird in der ersten Ferienwoche vom **25.03. bis 28.03.2024** im Jugendraum des Dorfgemeinschaftshauses Hohentengen, durchgeführt.

Es wird neben der Ganztagesgruppe (7.00 bis 16.30 Uhr mit Mittagessen) auch eine Halbtagesgruppe (7.00 bis 13.30 Uhr mit Mittagessen) angeboten. Es kann jeweils ein kompletter Block Ganztagesbetreuung oder ein kompletter Block Halbtagesbetreuung gebucht werden. Es steht Ihnen aber frei, Ihr Kind nicht an allen Tagen betreuen zu lassen.

Bei einer ganztägigen Anmeldung bis 16.30 Uhr wird für die Ferienwoche (bei vier Tagen) eine Gebühr von 53,20 € für jedes Kind erhoben. Für Kinder, die bis 13.30 Uhr angemeldet sind, beträgt die Gebühr 36,40 € pro Woche. Materialkosten sind inklusive. Das Mittagessen wird mit 3,00 € pro Mahlzeit separat abgerechnet.

Die Ferienwoche steht unter dem Motto „Frühlingszauber“. Es wird gespielt, gebastelt, gehämmert und geklebt, gemeinsam gekocht und der Spaß kommt sicher nicht zu kurz. Wenn Sie Interesse an der Ferienbetreuung haben, erhalten Sie das Anmeldeformular bei den Mitarbeitern des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth an der Grundschule im Zimmer der Verlässlichen Grundschule. Ebenso können Sie dieses auch auf der Homepage der Gemeinde (<http://www.hohentengen-online.de/de/cityweb/dokumente.php>) herunterladen. Die Anmeldung geben Sie bitte ausschließlich im Büro der Verlässlichen Grundschule in der Göge-Schule wieder ab. Bitte beachten Sie, dass die Einzugsermächtigung original unterschrieben und abgegeben werden muss. Eine Zusendung per E-Mail oder Fax ist leider nicht möglich. Anmeldeschluss ist der 18.03.2024!

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Mitarbeiter des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth wenden. Telefonisch sind diese unter der Nummer 07572/7137105 erreichbar. Zudem besteht auch die Möglichkeit per E-Mail Kontakt aufzunehmen ([ssa.hohentengen@haus-nazareth-sig.de](mailto:ssa.hohentengen@haus-nazareth-sig.de)). Über zahlreiches Interesse und viele angemeldete Kinder würde sich das Team des Haus Nazareth sehr freuen!

Rechnungsamt

## Stellenausschreibung für Amtsblattausträger

Die Gemeinde sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Austräger (m/w/d) für das gemeindliche Amtsblatt in Eichen. Das Amtsblatt ist wöchentlich am Donnerstag auszutragen. Die Tätigkeit eignet sich auch für Schüler ab 14 Jahren oder für die Zusteller der Tages- und Wochenpresse.

Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Hohentengen, Frau Straub, Tel. 07572/7602-214 oder per E-Mail an [straub@hohentengen-online.de](mailto:straub@hohentengen-online.de)



## Ankündigung von Nachkartierungsarbeiten für die Trassenplanung

### Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich Herbertingen – Waldshut-Tiengen

#### Vorhaben Hochrhein: Herbertingen – Waldshut-Tiengen | Abschnitt 1: Herbertingen – Punkt Boll (Sauldorf)

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen. Das Vorhaben Hochrhein erhöht die Übertragungskapazität zwischen Herbertingen und Waldshut-Tiengen und dient somit der Stabilität des Stromnetzes von der Donauebene bis zum südlichen Schwarzwald. Das Vorhaben wurde im Netzentwicklungsplan von der Bundesnetzagentur als energiewirtschaftlich notwendig bestätigt.

Da die bestehende Leitung für die zukünftigen Aufgaben des deutschen Stromnetzes nicht genügend Transportkapazität bietet, sind wir dazu verpflichtet, die vorhandene Stromleitung durch eine neue zu ersetzen. Um die Eingriffe für Mensch und Umwelt so gering wie

möglich zu halten, planen wir die neue Leitung weitgehend im bestehenden Trassenraum zu errichten. Amprion ist für den Abschnitt von Herbertingen bis zum Punkt Boll (Sauldorf) im Landkreis Sigmaringen bei diesem Vorhaben zuständig. Die Leitung soll voraussichtlich 2032 in Betrieb genommen werden.

Für die Erstellung der Umweltverträglichkeitsstudie im bevorstehenden Planfeststellungsverfahren sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Nachkartierungen dienen dazu, in Bereichen, die wir bislang nicht untersucht haben, Aufschluss über relevante artenschutzrechtliche Aspekte zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH bzw. ihren Beauftragten durchgeführt:

**Biotoptypkartierung:** Die Biotoptypkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme bis zu einer Entfernung von regelhaft rund 100 m von der möglichen Trassenachse und rund 20 m von den Zuwegungen zur Baustelle festgestellt.

**Höhlenbaumkartierung:** Ziel dieser Kartierung ist es, Höhlenbäume von Vögeln und Fledermäusen in Wald und Gehölzen (z. B. Hecken, Feldgehölze) zu identifizieren. Bei Baumhöhlenkartierungen wird die Fläche des Untersuchungsgebietes systematisch abgesprochen und dabei jeder einzelne Baum von allen Seiten mit einem Fernglas nach Höhlen, Spalten oder ausgefallenen Astabbrüchen abgesucht. Die Begutachtung erfolgt, wenn die Bäume unbelaubt sind.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer\*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht. Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

### März 2024 bis Februar 2025

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten. In der Regel sind die Mitarbeiter\*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Ggf. werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Mit den Arbeiten haben wir die Firma TNL Energie GmbH, Raiffeisenstraße 7, 35410 Hungen (Ansprechpartner Herr Helbing, [alexander.helbing@tnl-energie.de](mailto:alexander.helbing@tnl-energie.de)) beauftragt.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer\*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen.

Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim u. g. Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigen.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer\*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für Ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Jörg Weber, Projektsprecher

Tel.: 01522 / 941 66 21

E-Mail: [joerg.weber@amprion.net](mailto:joerg.weber@amprion.net)

## Telefon-Durchwahlnummern der Rathausmitarbeiter

Mitarbeiter	Abteilung	Zi.-Nr.	Tel.-Durchw.
	Telefonzentrale	2.03	7602 -0
Bader, Andriana	Einwohnermeldeamt, Fundamt	2.01	-201
Baumgärtner, Christine	Sachbearbeiterin Kämmerei	3.05	-305
Bayram, Nazife	Kämmerei	3.06	-306
Bea, Alexander	Hauptamtsleiter	2.13	-213
Brendle, Katja	Sekretariat Haupt- u. Bauamt	2.09	-209
Brotzer, Maria	Sekretariat Haupt- u. Bauamt	2.11	-211
n.N.	Kassenverwalter	3.07	-307
Gulde-Maier, Brigitte	Standesamt, Rente	2.02	-202
Herre, Beate	Zentrales Sekretariat, Gewerbeamt	2.03	-203
Lorenz, Janina	Sachbearbeiterin Kämmerei	3.05	-315
Rainer, Peter	Bürgermeister	2.05	-205
Rauch, Monika	Ortsbauamt	2.12	-212
Schenk, Brigitte	Zentrales Sekretariat	2.03	-204
Schnell, Johannes	Leiter Kämmerei	3.03	-303
Stehmer, Christine	Sekretariat Haupt- u. Bauamt	2.10	-210
Straub, Anna	Friedhof, Personal	2.14	-214
Stulp, Christin	Sachbearb. Steuern u. Gebühren	3.04	-304

**Fax-Nr.** 07572 / 7602 - 250  
**zentrale E-Mail-Adresse:** info@hohentengen-online.de  
**Homepage:** www.hohentengen-online.de



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG  
HOHENTENGEN**  
 „Die Bürgerstiftung der Göge“

### Termine

#### Freitag, 08.03.2024

12.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen** im Gasthaus Sonne

#### Montag, 11.03.2024

15.00 Uhr Begegnungsnachmittag „Auf a Schwätzle“ im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage. Diesmal möchten wir mit einem Rätselspiel schwäbische Wörter und Begriffe erraten.

Gerne können Sie auch unsere weiteren bekannten Angebote nutzen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens **Freitag, 08.03., 11.00 Uhr** im SozialPunkt-Büro an, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

#### Mittwoch, 13.03.2024

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

#### Freitag, 15.03.2024

12.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

#### Zitat der Woche:

Bewahre die Liebe in deinem Herzen,  
 ohne sie ist das Leben wie ein Garten  
 ohne Sonne, aus dem die Blumen verschwunden sind.  
 Oskar Wilde, 1854-1900  
 Irischer Schriftsteller, Dramatiker und Lyriker

### SozialPunkt

Bürozeiten:  
 Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr  
 SozialPunkt Göge  
 Hauptstr. 8  
 88367 Hohentengen  
 Tel. 07572 4 95 88 10  
 E-Mail: buero@sozialpunkt-goege.de



## GÖGE SCHULE HOHENTENGEN

### Christliche Sozialstiftung Hohentengen und Schüler der Göge-Schule beteiligen sich unter Mithilfe des Bauhofs bei der Baumpflanzaktion „Zukunftsgärten“

Das „Lebenswerk Zukunft“, die Caritas Stiftung in der Diözese Rotenburg-Stuttgart feierte im vergangenen Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums initiierte die Stiftung das Projekt „Zukunftsgärten“. So sollte von den ca. 100 verwalteten Stiftungen von Lebenswerk Zukunft möglichst mindestens genauso viele Bäume gepflanzt werden. Jeder Baum ist dabei ein Symbol der Fruchtbarkeit und des Wachstums der Arbeit in den Stiftungen.

Die Christliche Sozialstiftung Hohentengen, die Bürgerstiftung der Göge, hat die Verwaltung des Stiftungsvermögens schon vor vielen Jahren in die Hände von „Lebens-



werk-Zukunft“ gegeben. So waren sich die Vorstandsmitglieder des Fördervereins Christliche Sozialstiftung einig, dass man sich an der Aktion beteiligen möchte. Im Gespräch mit Markus Zimmermann vom Bauhof und Andrea Wetzel von der Göge-Schule war schnell klar, dass man gemeinsam nicht einen Baum, sondern mehrere Hochstamm-Obstbäume im Bereich der Freisportfläche und des dazugehörigen Spielplatzes pflanzen möchte. Auf Grund der Witterung im Herbst wurden nun bei Sonnenschein die 10 Obstbäume von Schülern der Klasse 3 unter Mithilfe des Teams vom Bauhof und der Lehrkräfte gepflanzt. Die Lehrer haben das Projekt flankierend im Unterricht aufgearbeitet. Alle Beteiligten hatten sichtlichen Spaß an dem Nachmittag und die Schüler freuen sich schon heute auf selbst gepflückte Äpfel! Natürlich ist auch jeder, der sonst vorbeikommt und eine Stärkung benötigt, eingeladen, sich an den Früchten der Stiftung zu bedienen.



(Foto: Göge-Schule)

## Einladung zur Infoveranstaltung mit Diskussion (Ganztagesbetreuung - Ganztageschule)?

Liebe Eltern der Kinder an der Göge-Schule sowie der Kindergärten St. Maria (Hohentengen) und St. Nikolaus (Völlkofen), liebe Interessierte, nach dem 2021 beschlossenen „Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter“ (Ganztagsförderungsgesetz - GaFöG) wird es ab dem Schuljahr 2026/2027 einen **Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung** für Kinder im Grundschulalter geben. Gemeinsam mit der Gemeinde als Schulträger müssen wir entscheiden, wie dieser Anspruch umgesetzt werden soll – das heißt, als freiwillige Angebote (wie bisher, nur ausgeweitet) oder als „gebundene Ganztageschule“. Beide Konzepte haben einige Vor- und Nachteile, die wir Ihnen im Rahmen einer **Informationsveranstaltung** am

**Montag, 18.03.2024 um 18.30 Uhr  
in der Göge-Halle Hohentengen**

erläutern wollen. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein. An diesem Abend wollen wir auch mit Ihnen ins Gespräch kommen, denn die Meinung der Eltern zu diesem Thema ist uns sehr wichtig. Außerdem haben wir die Möglichkeit, uns über weitere Themen der Göge-Schule auszutauschen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Anspruch auf Ganztagesbetreuung und Möglichkeiten der Umsetzung
3. Diskussion mit Abfrage des Bedarfs nach Ganztagesbetreuung / Ganztageschule
4. Impuls von Bürgermeister Rainer
5. Information und Planung für das kommende Schulfest

Anschließend werden die einzelnen Klassen in den Klassenzimmern den internen 2. Elternabend durchführen.

Wir freuen uns auf einen informativen und konstruktiven Abend und insbesondere auf eine rege Beteiligung der Eltern. Ihre Anwesenheit und Meinung sind uns wichtig, um gemeinsam die besten Entscheidungen für die Zukunft unserer Kinder zu treffen. Für eventuelle Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Dein Freiwilliges Soziales Jahr in der Jugendhilfe in Hohentengen!  
Beginne dein FSJ ab Feb. 2024 und bewirb dich bei uns:



[bewerbung@haus-nazareth-sig.de](mailto:bewerbung@haus-nazareth-sig.de)

- entdecke neue Fähigkeiten
- erhalte ein monatliches Taschengeld
- sammle praktische Erfahrungen

[www.haus-nazareth-sig.de](http://www.haus-nazareth-sig.de)



## KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLLKOFEN

## Erlös aus Quitten- und Apfelgelee kommt den Kindergartenkindern zugute

Schon fast Tradition: Im Herbst wird Quitten- und Apfelgelee hergestellt, organisiert vom Elternbeirat des Kindergartens St. Nikolaus in Völlkofen. Auch im letzten Jahr konnte bis Weihnachten das selbst produzierte Gelee erworben werden. Vom Erlös erhielten die Kinder unter anderem neues Baumaterial und Bücher. Ein Dankeschön an alle Helfer sowie an die Bäckerei Zink, Heiko's Läden und Landhandel Stauss in Ölkofen, bei denen wir das Quitten- und Apfelgelee anbieten durften.



Elternbeirat Kindergarten St. Nikolaus, Völlkofen (Foto: Nicole Baur)

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11

✉ [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)



## NICHTAMTLICH

### Aus unseren Betrieben

#### „KLIMAfit“-Auszeichnung für die Firma Modellbau Nassal GmbH und weitere Unternehmen im Landkreis Sigmaringen

Am 28. Februar 2024 sind die Teilnehmenden des **KLIMAfit Projekts** von Markus Diekmann, Vertreter des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und Landrätin Stefanie Bürkle, als KLIMAfit Betrieb ausgezeichnet worden. Im Rahmen der Fachveranstaltung „Fabrikgespräche“ wurden die Projektteilnehmenden mit der Auszeichnung „KLIMAfit Betrieb“ für ihr Engagement im Bereich des betrieblichen Umwelt- und Klimaschutzes belohnt.

Das KLIMAfit Projekt ist Bestandteil der umfassenden Klimaschutz-Initiativen des Landkreises Sigmaringen und wird vom Land Baden-Württemberg gefördert. Im Rahmen des Projekts wurden die beteiligten Unternehmen von Expert\*innen bei der Entwicklung von Maßnahmen zur Reduktion von THG-Emissionen, beispielsweise in den Bereichen Mobilität, Energie- und Ressourceneffizienz und Beschaffung unterstützt. Die Projektinitiatoren setzen dabei auf einen umfassenden Ansatz, welcher auch den Bereich der Mitarbeitersensibilisierung umfasst. Über ein dreiviertel Jahr hinweg wurden die Projektteilnehmenden in vier Workshops und den parallel verlaufenden individuellen Beratungsterminen unterstützt. Neben der Reduzierung von negativen Umweltauswirkungen und einer Kostenreduzierung schafft das Programm in den Unternehmen die notwendigen Grundlagen, um Maßnahmen des betrieblichen Klimaschutzes nachhaltig in den Unternehmen zu integrieren und förderte darüber hinaus den zwischenbetrieblichen Erfahrungsaustausch.

Mit der Teilnahme am KLIMAfit Projekt konnten die Unternehmen nicht nur ihre Wirtschaftlichkeit erhöhen, sondern tragen aktiv zum betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz der Region bei. Die Projektteilnehmenden sparen durch die umgesetzten oder geplanten Maßnahmen jährlich rund 107.000 Euro ein. Gleichzeitig werden 221.700 kWh Energie eingespart und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 336 Tonnen reduziert. Mit der inhaltlichen und organisatorischen Umsetzung wurden die Nachhaltigkeitsexpert\*innen der CMC Sustainability GmbH beauftragt. CMC Sustainability berät Unternehmen, Kommunen und Ministerien in Fragen des nachhaltigen Wirtschaftens, der Energie- und Ressourceneffizienz sowie bei der Einführung von Managementsystemen.



Die Preisträger freuten sich über die Auszeichnung als KLIMAfit Betrieb die von Landrätin Stefanie Bürkle überreicht wurde. Neben der Firma **Modellbau Nassal GmbH aus Hohentengen** wurden folgende Unternehmen ausgezeichnet: Dreher Bau GmbH & Co. KG, Karl Späh GmbH & Co. KG, Schütz & Musch GmbH, WIEHL GmbH & Co. KG, und Xaver Schneider GmbH & Co. KG (Foto: WIS Sigmaringen)

**Wir gratulieren der Fa. Modellbau Nassal GmbH zu dieser Auszeichnung und wünschen weiterhin viel Erfolg!**

#### Hinweis: Anmeldung für neue Projektphase ab sofort möglich:

Um weiteren Unternehmen die Teilnahme am KLIMAfit Projekt zu ermöglichen, starten der Landkreis Sigmaringen und die CMC Sustainability GmbH im 1. Halbjahr 2024 die nächste Projekttrunde. Weitere Informationen zum KLIMAfit Projekt erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH (Ansprechpartner: Herr Moritz Kollmer, Tel.: 07571 / 72890-14, E-Mail: kollmer@wis-sigmaringen.de) und den für die Projektumsetzung verantwortlichen Expert\*innen der CMC Sustainability GmbH (Ansprechpartner: Melanie Haase, Tel.: 0711 / 40 05 31 – 0).

### Bericht zur Gemeinderatssitzung am 28.02.2024

Bei der **Fragestunde** für Einwohner und ihnen gleichgestellte Personen (TOP 1) erfolgte aus den Reihen der anwesenden Zuhörer keine Wortmeldung.

Bei TOP 2 **Bekanntgaben** bedankte sich Bürgermeister Rainer bei den Heimat- und Narrenvereinen für die Fasnetsveranstaltungen sowie für die Funkenfeuer in der Gemeinde. Weiterhin gab er bekannt, dass die Wegebaugerätegemeinschaft Albrand (gemeinsamer Bauhof vieler Mitgliedsgemeinden) mit den Bauarbeiten auf dem Friedhof zur Schaffung neuer Grabformen begonnen habe. Daneben habe auch die Firma Kutter aus Memmingen die Baustelle zur Sanierung des Freisportgeländes eingerichtet und den alten Kunststoffbelag bereits abgetragen. Da der Untergrund weitgehend in Ordnung sei, könne der neue Belag aufgebracht werden, sobald die Witterung es zulasse. Zuletzt berichtete Bürgermeister Rainer über die Belegung der Unterkunftsgebäude in der ehemaligen Oberschwabenkaserne. Nach aktuellem Stand seien dort 167 Geflüchtete aus der Ukraine untergebracht. Derzeit gebe es kaum Zugänge nach Baden-Württemberg, weil nach dem proportionalen Ausgleich derzeit andere Bundesländer mehr Personen aufnehmen müssten.

Unter TOP 3 ging es um die **Erneuerung des durch Brand zerstörten Abstellschuppens bei der Göge-Halle**: Bei den Planungen für eine Neuerrichtung wurden die Bedürfnisse der Nutzer (Vereine, Schule bzw. Hausmeister) hinterfragt. Wegen des gestiegenen Platzbedarfes (z. B. für die Mülltrennung sowie für Speisereste-Container) soll der neue Müllunterstand rund 2 Meter breiter werden. Geplant ist eine Ausführung in Holzbauweise mit befestigtem Boden, der gut sauber gehalten werden kann. Anders als bisher soll der Schuppen nicht offen bleiben, sondern es sollen abschließbare Rolltore angebracht werden, damit der Müll und die Wertstoffe sicher untergebracht werden können bzw. damit kein ungehinderter Zugang möglich ist. Die notwendige Hangsicherung zur Josef-Kurth-Straße soll wegen der begrenzten Haltbarkeit nicht mehr mit Holzpalisaden, sondern mit L-Steinen aus Beton ausgeführt werden.

Architekt Manuel Müller erläuterte in der Sitzung die Planung und die dazugehörige Kostenberechnung in Höhe von knapp 86.000 € (brutto incl. MwSt. und allen Nebenkosten). Verwaltung und Gemeinderat zeigten sich überrascht, dass die Kosten so hoch sind, zumal die Brandversicherung der Gemeinde nur die Kosten einer Wiederherstellung des bisherigen Zustandes, also rund 50.000 Euro, übernehmen wird. Die zusätzlichen Kosten des größeren Bauvolumens und der qualitativen Verbesserungen muss die Gemeinde tragen. Dennoch folgte der Gemeinderat dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, diese Mehrkosten zu übernehmen, um die Funktionalität des Schuppens auch für die nächsten Jahrzehnte zu gewährleisten. Dabei muss man auch berücksichtigen, dass die Holzpalisaden als Stützmauer zur Josef-Kurth-Straße nicht mehr in gutem Zustand waren, sodass die Gemeinde den Schuppen in einigen Jahren ohnehin hätte erneuern müssen – dann vollständig auf eigene Kosten.

Unter TOP 4 mussten einige Entscheidungen im Zusammenhang mit dem **Neubau eines Kindergartengebäudes in Völlkofen** getroffen werden. Zunächst ging es um die **Festlegung des Raumprogramms**. Der in der Sitzung vorgestellte Entwurf war mit den derzeitigen Kindergartenleiterinnen, der zuständigen Fachberaterin des Landesverband Kath. Kindertagesstätten, der Fachberatung Kindertageseinrichtungen des Landkreises, der Kindergartenbe-

auftragten des Katholischen Verwaltungszentrums, mit Mitgliedern aus dem paritätischen Kindergartenausschuss (Mitglieder aus Kirchengemeinderat und Gemeinderat) erarbeitet und auch schon im Planungsausschuss des Gemeinderats besprochen worden. So wurden einige Anregungen und Ideen der Fachleute eingearbeitet. Das Raumprogramm wird eine wichtige Grundlage bei der anstehenden europaweiten Ausschreibung der Planungsleistungen. Die in die engere Wahl kommenden Büros müssen dieses Raumprogramm bei den zu erarbeitenden Lösungsvorschlägen berücksichtigen. Selbstverständlich sind später auch noch Änderungen möglich, aber die Grundsätze werden durch das Raumprogramm vorgegeben. In der Diskussion im Gemeinderat wurde erläutert, dass sich das Raumprogramm an den Mindestvorgaben orientiert, wobei in einigen Bereichen auch größere Flächen vorgesehen sind, insbesondere auch beim Mehrzweckraum, weil dieser ja auch als Veranstaltungsraum durch den Heimatverein Völlkofen nutzbar sein soll. Abschließend wurde dem vorgestellten Raumprogramm vom Gemeinderat zugestimmt.

Als weiteren Beratungspunkt erfolgte die **Festlegung des Gremiums zur Auswahl des Architekten** (im Zuge der europaweiten Ausschreibung). Auf Vorschlag des von der Gemeinde beauftragten Büros Atrium Projektmanagement GmbH sollte vom Gemeinderat eine Auftragskommission bestellt werden, welches die Aufgabe hat, die Verhandlungsgespräche zu führen sowie die Lösungsvorschläge zu bewerten einen Beschlussvorschlag zur Auftragserteilung zu formulieren. Zudem wurde vom Büro empfohlen auch einen örtlichen Architekten als beratendes Mitglied (ohne Stimmrecht) in dieses Gremium zu bestellen. Der Gemeinderat folgte dem Beschlussvorschlag der Verwaltung: Folgende Personen sollen dem Auftragsgremium angehören:

1. Mitglieder mit Stimmrecht (die vom Gemeinderat gewählten Mitglieder des Planungsausschusses):
  - Bürgermeister Peter Rainer (ggf. einer der Bürgermeister-Stellvertreter)
  - Gemeinderat Martin Reck (Stellvertreter Karl-Johannes Deppler)
  - Gemeinderat Gabriel Fürst (Stellvertreter Markus Kaufmann)
  - Gemeinderat Karl-Heinz Fischer (Stellvertreter Marcel Luib)
  - Gemeinderätin Gloria Bruggesser (Stellvertreterin Kornelia Kleiner)
2. Mitglieder ohne Stimmrecht:
  - Manuel Müller, Architekt
  - Monika Rauch, Technisches Bauamt
3. Verfahrensbetreuung / Protokoll (ohne Stimmrecht)
  - Atrium Projektmanagement GmbH, Herr Klaus Buck

Eine Entscheidung, die indirekt mit dem Kindergarten-Neubau zusammenhängt, war die **Übernahme des Vereinsraums in Völlkofen**. Mit Schreiben vom 29.12.2023 hatte der Heimat- und Narrenverein Völlkofen den Antrag gestellt, sein Vereinsheim an die Gemeinde Hohentengen zu übergeben. Das Gebäude hatte bisher eine Art Sonderstatus: Anders als die Dorfgemeinschaftshäuser, die von der Gemeinde mit Eigenleistungen (und teilweise finanziellen Beteiligungen) der Vereine errichtet wurden, war das Haus in Völlkofen 1992 durch den Verein in eigener Regie (mit Zuschuss der Gemeinde) gebaut worden. Formal-juristisch gehört das Gebäude heute schon der Gemeinde, weil es auf dem gemeindlichen Grundstück steht, aber ansonsten wurde es bisher wie „Vereinseigentum“ behandelt. Künftig strebt der Verein dennoch eine Nutzungsmöglichkeit an, so wie sie bei den anderen Dorfgemeinschaftshäusern vereinbart ist. Das heißt, der Verein ist weiterhin für die laufenden Betriebskosten und Kleinreparaturen zuständig, aber nicht für größere Instandsetzungsmaßnahmen.

Als Grund dafür, dass der Verein das Haus der Gemeinde zurückgeben möchte, wird die bauliche Veränderung des als Kindergarten genutzten Schulgebäudes mit Halle benannt. Es war aber bekannt, dass beim Völlkofer Vereinsheim bauliche Mängel bestehen, deren Behebung der Verein finanziell nicht stemmen kann. So steht insbesondere eine Sanierung des Daches an. Es wäre sinnvoll, die notwendigen Maßnahmen im Zuge des Kindergarten-Neubaus durchzuführen.

Entsprechend der Anregung in einer nicht-öffentlichen Vorberatung des Gemeinderats wurde das Haus durch einen Sachverständigen begutachtet: Herr Dipl.-Ing. Rudolf, der in Völlkofen auch die Gebäude entlang der Ortsdurchfahrt begutachtete (Beweissicherungsver-

fahren vor Beginn der Bauarbeiten), untersuchte das Haus und stellte dabei keine weitergehenden Mängel fest. Insofern ist das Risiko der Übernahme eines rund 30 Jahre alten Gebäudes überschaubar. Klar ist aber, dass die Sanierung des Daches erhebliche Kosten verursachen wird. Dennoch sah die Verwaltung keine Alternative zur Übernahme durch die Gemeinde, da der Verein aufgrund seiner geringen Kassenlage das Haus lang- oder bereits mittelfristig nicht halten kann. In letzter Konsequenz würden die Räumlichkeiten ohnehin der Gemeinde zufallen. Wenn aber die notwendigen Reparaturen nun nicht vorgenommen werden, würde sich dessen Zustand in den nächsten Jahren extrem verschlechtern. Auch bei einer Übernahme des Vereinsraums durch die Gemeinde wird der Heimat- und Narrenverein Völlkofen einen Beitrag zum Erhalt leisten, wie es auch bei den anderen Dorfgemeinschaftshäusern vorausgesetzt wird. So wurde von Seiten der Vereinsführung bereits zugesagt, sich bei den anstehenden Arbeiten mit Eigenleistungen einzubringen, z. B. beim Ausräumen des Gebäudes und weiteren vorbereitenden Maßnahmen zum Abbruch.

Der Gemeinderat folgte der Argumentation der Verwaltung und fasste den Beschluss, dass dem Antrag des Heimat- und Narrenvereins Völlkofen e.V. auf Übergabe des Vereinsheims Völlkofen an die Gemeinde Hohentengen unter der Bedingung zugestimmt wird, dass der Verein die mündlich versprochenen Eigenleistungen bei den anstehenden Bauarbeiten auch noch im Rahmen einer schriftlichen Erklärung zusagen wird. Die Gemeinde übernimmt das Gebäude ins Eigentum und der Verein erhält eine Nutzungsvereinbarung für die Räumlichkeiten analog zu den übrigen Dorfgemeinschaftshäusern der Gemeinde. Die Reparatur des Daches des Vereinsheims wird im Zuge des Kindergarten-Neubaus durchgeführt, um mögliche Anschluss- bzw. Abdichtungsprobleme zu minimieren. Dennoch soll das Vereinsheim baulich so getrennt bleiben, dass der Bestand bzw. die Funktion des künftigen Kindergartengebäudes völlig unabhängig vom Vereinsgebäude bzw. Dorfgemeinschaftshaus gesichert ist.

Bei TOP 5 ging es um die **Erneuerung des Fahrbahnbelages der Ortsdurchfahrt Ursendorf** durch den Landkreis Sigmaringen mit ergänzenden Maßnahmen der Gemeinde (vgl. ausführliche Info im letzten Amtsblatt). Im Hinblick auf die **angedachte Verlegung (und barrierefreie Herstellung) der Bushaltestelle in Ursendorf** stimmte der Gemeinderat einer **Einwohnerversammlung** zu. Termin ist am Montag, 11.03.2024 im Dorfgemeinschaftshaus Ursendorf (siehe auch Einladung auf Seite 1)

Unter TOP 6 erteilte der Gemeinderat das **baurechtliche einvernehmen zu folgenden Bauvorhaben**:

- Aufstockung, Umbau, Sanierung des bestehenden Einfamilienwohnhauses und Erweiterung durch Einliegerwohnung und ausgelagertem Treppenhaus für eine mögliche spätere Gliederung in ein Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten, Ölkofen, Am Rötling 3, Flst. 275/2
- Nachtrag zur bestehenden Baugenehmigung: Neubau einer Lagerhalle zum Abstellen von Landmaschinen; teilweise Änderung der Nutzung und Einbau einer Galerie, Hohentengen, Am Flugplatz 17, Flst. 1410/13
- Tektur zur bestehenden Baugenehmigung: Erstellung eines Mehrfamilienhauses mit 8 Wohneinheiten, Tiefgarage, Müll- und Fahrradraum; Tiefgaragenabfahrt statt Autoaufzug, Hohentengen, Kirchwegeschle 7, Flst. 290/16
- Nachtragsbaugesuch zur bestehenden Baugenehmigung: Änderung der Abmessung und Lage des Gebäudes, Hohentengen, Winkelstraße 23, Flst. 2054
- Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Hohentengen, Tulpenweg 2, Flst. 439/24
- Neubau Einfamilienhaus mit Garagen, Carport und Abstellraum, Hohentengen, Tulpenweg 9, Flst. 439/14

Bei TOP 7 ging es um die **Vorstellung und Beschlussfassung über den aktualisierten Lärmaktionsplan**. Verkehrslärm ist aus Sicht großer Bevölkerungsteile eines der brisantesten Umweltthematiken. Häufig klagen Menschen über Lärmeinwirkungen auf ihrem Wohnumfeld. Die Lärmbelastung für Anwohner zu senken und ruhige (Wohn-) Gebiete auch zukünftig vor Lärmmissionen zu bewahren, ist daher eine wichtige Aufgabe von Politik und Verwaltung. Diese Ziele sollen insbesondere durch die Lärmkartierung und Lärmakti-

onsplanung erreicht werden. Die Pflicht für Gemeinden, solche Instrumente anzuwenden geht auf Art. 10 Abs. 2 der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EU zurück. Auf dieser Grundlage wurde ein europaweit einheitliches Konzept festgelegt, um die schädlichen Auswirkungen von Umgebungslärm zu verhindern und diese insgesamt vorzubeugen bzw. zu mindern. Auf Bundesebene wird daher gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) unter anderem Gemeinden, die in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von **mehr als 8.200 Kfz/Tag** liegen, vorgeschrieben, einen Lärmaktionsplan aufzustellen und diesen 5 Jahre nach der Aufstellung zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Für die Gemeinde Hohentengen wurde erstmalig im Jahr 2015 ein Lärmaktionsplan erstellt. Eine Überprüfung bzw. Überarbeitung war seither nicht mehr erforderlich, da diese Pflicht nach der bisherigen Rechtsauffassung der Bundes- und Landesverwaltung erst ab 50 Betroffenen bestand. Nachdem diese Auffassung nach erfolgter Rechtsprechung durch den Europäischen Gerichtshof gekippt worden ist, wurde den Gemeinden nun eine Frist zur Überprüfung bestehender Lärmaktionspläne bis zum 18.07.2024 gesetzt. Sämtliche Hauptverkehrsstraßen mit entsprechendem Verkehrsaufkommen wurden von der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) lärmäßig kartiert und die Zahl der vom Verkehrslärm betroffenen Personen daraus statistisch ermittelt. **Wichtig:** Auf dem Gebiet der Gemeinde wird der Wert von 8.200 Kfz/Tag lediglich von der Bundesstraße B32/B311 her am nördlichen Rand der Gemarkung Hohentengen im Gewerbegebiet „Am Flugplatz“ überschritten. Laut der Kartierung der LUBW sind in dem betroffenen Gebiet zwei Personen von einer Lärmbelastung über dem Grenzwert betroffen. Hierbei handelt es sich jedoch um statistische Daten, da im Gewerbegebiet „Am Flugplatz“ keine Person ihren Wohnsitz angemeldet hat. Das Gebiet ist laut Bebauungsplan als Gewerbegebiet ausgewiesen, in dem grundsätzlich keine Wohnnutzung erlaubt ist und zudem sind dort laut Festsetzung auch keine Betriebsleiterwohnungen zugelassen. Der Entwurf des Lärmaktionsplans wurde im Zeitraum vom 15.01. bis 16.02.2024 öffentlich ausgelegt sowie auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Zudem fand am 18.01.2024 im Sitzungssaal eine Informationsveranstaltung statt, in der der Lärmaktionsplan erörtert wurde. Von einem Bürger wurden dabei verschiedene Lärmprobleme vorgebracht, welche jedoch nicht im Zusammenhang mit Hauptverkehrsstraßen zu sehen sind und daher keinen Niederschlag im Lärmaktionsplan finden.

Im Gemeinderat wurde allgemein kritisiert, dass die Gemeindeverwaltung hier eine unnötige Aufgabe zu erledigen habe, obwohl nach den gesetzlichen Vorgaben keine Betroffenheit gegeben sei. Dies sei ein typischer Fall überbordender Bürokratie. Dennoch beschloss der Gemeinderat den Lärmaktionsplan in der Fassung des Entwurfs vom 08.01.2024.

Unter dem TOP 8 „**Verschiedenes**“ wurden vom Gemeinderat folgende Punkte beschlossen:

- Ermächtigung der Verwaltung zur Beauftragung der Firma alb-elektrik Huber für die Bestandsaufnahme der FTTB-Strukturen in Ölkofen und Völlkofen (zwingende Voraussetzung zur Abrechnung des staatlichen Zuschusses)
- Zustimmung zur Durchführung des Familiencamps während der Sommerferien in den Räumlichkeiten (bzw. im Außenbereich) der Göge-Halle und der Göge-Schule – Zusage für 2024 und (unter Vorbehalt) für die Folgejahre
- Beitritt der Gemeinde Hohentengen zur Stellungnahme der Stadt Mengen an das Landratsamt zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans, insbesondere zu den Forderungen Aufnahme einer direkten Buslinie von Mengen nach Pfullendorf und Einrichtung einer Regio-Buslinie von Mengen nach Friedrichshafen (jedoch mit der Forderung, dass dieser Regiobus auch einen Haltepunkt in Hohentengen haben müsste)

## Freiwillige Feuerwehr – Altersabteilung –



Nächstes Treffen der Altersabteilung am **8. März 2024 um 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Alle Mitglieder und Feuerwehrangehörige, die zur Altersabteilung kommen möchten, werden hiermit herzlich eingeladen.

Walter Schlegel  
Leiter der Altersabteilung

## Impulse für die Vereinsarbeit 2024

Die Kurse werden auch für die JuLeiCa-Verlängerung angerechnet; Anmeldung unter: <https://t1p.de/Impulse-2024>

### 12. März: Canva

Werde kreativ mit Canva! Canva ist ein freies Bildbearbeitungsprogramm, das vor allem, aber nicht nur als Design-Modul für die sozialen Medien dient, sondern auch das einfache Gestalten von Flyern, Plakaten und Einladungen ermöglicht. Canva ermöglicht eine ansprechende Gestaltung von Einladungen und sonstiges für die Vereinsarbeit. Im Workshop erlernen Sie die ersten Schritte mit dem Programm und Sie bekommen wichtige Tipps an die Hand.

### 14. März: Spiele ohne Material

Szenario: Der Zug ist weg und wir müssen mit einer Gruppe Jugendlichen die Zeit bis zur nächsten Abfahrt überbrücken, ohne dass die Kids anfangen den Bahnhof zu zerlegen. Dafür gibt es jede Menge Spiele ohne bzw. mit nur sehr wenig Material. Eine Auswahl davon stellen wir euch an diesem Abend spielerisch vor.

### 15. Mai: Alkoholfreie Cocktails mixen

Eine bunte Alternative zum Alkohol: Cocktails mixen lernen. Wir wollen mit Euch bunte und spritzige Rezepte mixen.

### 11. Juli: Actionbound

Wer hat Lust auf eine Schnitzeljagd? In diesem Kurs zeigen wir dir die Software Actionbound, mit der du am PC/Laptop einen Parcours für eine Schnitzeljagd (sogenannter „Bound“) erstellst und deine Teilnehmenden diesen dann mit der dazugehörigen App spielen können.

Du bekommst von uns einen Account und kannst nach unserer Einführung loslegen. Actionbound eignen sich für Stadterkundungen, Schnitzeljagden, Stadtentwicklung (Feedback zu bestimmten Orten einholen), Fortbildungen...

Kontakt: Bildungsreferentin Kreisjugendring e.V.

Anni Kramer, Tel.: 07571/102-4273

E-Mail: [anni.kramer@kjr-sigmaringen.de](mailto:anni.kramer@kjr-sigmaringen.de)



**LANDRATSAMT SIGMARINGEN**

## Expertin spricht am 3. April in Mengen über Schwerhörigkeit und Hilfsmöglichkeiten

Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg hält am Dienstag, 3. April, um 15 Uhr in Mengen einen Vortrag zum Thema „Wenn meine Ohren müde werden“. Die Referentin spricht dabei über Schwerhörigkeit und gibt eine Übersicht über Hilfsmöglichkeiten. Nach dem eigentlichen Vortrag steht sie für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Katja Widmann vertritt den Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg und weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig gutes Hören für die Teilhabe in der Gemeinschaft ist. Gerade mit zunehmendem Alter ziehen sich Menschen, die nicht mehr gut



hören, häufig zurück. Viele Betroffene haben über ihre Hörschädigung und deren Begleiterscheinungen keine oder nur wenig Informationen und wissen nicht, wie sie sich das Leben mit technischen Hilfsmitteln zusätzlich zum Hörgerät erleichtern können.

Der Vortrag findet im Pflegestützpunkt, Hofstraße 12 in 88512 Mengen, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten die Veranstalter um eine **Anmeldung** unter der Telefonnummer 07572/7137-431 oder per E-Mail an [pflgestuetzpunkt@lrasig.de](mailto:pflgestuetzpunkt@lrasig.de).

-----

### Gesundheitswochen vermitteln die Freude an einem gesunden Lebensstil

Mit den Gesundheitswochen, die von Montag, 15., bis einschließlich Freitag, 26. April, im Landkreis Sigmaringen stattfinden, möchte das Sigmaringer Gesundheitsamt der Bevölkerung die Freude an einem gesunden Lebensstil vermitteln. Unter dem Motto „Gemeinsam fit, gemeinsam stark“ können die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises ein vielfältiges Programm mit gesundheitsbezogenen Angeboten direkt im Alltag erleben. Vor diesem Hintergrund finden die Gesundheitswochen unmittelbar vor Ort in Kitas, Schulen und Betrieben statt. Beispiele für Aktionen und Angebote sind:

- Projektwoche oder Thementage zu gesundheitsbezogenen Themen wie Ernährung, Bewegung/Wahrnehmung, mentale Gesundheit und Erste Hilfe
- Fachvorträge zu Gesundheitsthemen
- Kooperationen mit Krankenkassen und lokalen Gesundheitsanbietern
- Tag der offenen Tür, Führungen
- Gesundheitschecks und -messungen
- Schnupperangebote von lokalen Sportvereinen

Die AOK Bodensee-Oberschwaben bietet zum Thema Gesundheit unterschiedliche Programme in Kindergärten, Schulen und Betrieben an, die auch langfristig umgesetzt werden können. Um mit diesen Gesundheitsprogrammen zu beginnen, können die Gesundheitswochen im Landkreis Sigmaringen ideal genutzt werden. Auch der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen beteiligt sich an den Gesundheitswochen: Über die Umsetzung der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) gibt es Informationen für Eltern, Fortbildungen für Fachkräfte sowie erprobte *Bildungsmaterialien* und Aktionstage für Kitas und Schulen.

Das Team der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Sigmaringen würde sich über das Mitwirken zahlreicher Kitas, Schulen und Betriebe freuen. Informationen und Anregungen zu gesundheitsförderlichen Aktionen sind per E-Mail an [kgk@lrasig.de](mailto:kgk@lrasig.de) bei der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz erhältlich.

-----

### Landratsamt bietet Kochworkshops in den Osterferien an

Der Fachbereich Landwirtschaft veranstaltet in den Osterferien verschiedene Kochworkshops für Kinder, Jugendliche und Eltern mit ihren Söhnen und Töchtern. Im Mittelpunkt stehen dabei die Zubereitung regionaler Produkte und die Teamarbeit in der Küche.

„**Querbeet und kunterbunt**“ heißt der Kochworkshop für Kinder im Alter zwischen 10 und 13 Jahren am Dienstag, 26. März, von 10.00 bis 13.00 Uhr. Mit einer bunten Vielfalt an regionalem Gemüse und Obst bereiten die Teilnehmenden selbstständig einfache Gerichte zu. Sie entdecken dabei ihre Fähigkeiten beim Zubereiten von Speisen und erleben ganz nebenbei, wie gut eine ausgewogene Ernährung schmecken kann. Die Veranstaltung findet ein zweites Mal statt am Mittwoch, 27. März, von 10.00 bis 13.00 Uhr. Die Teilnahme kostet jeweils 7 Euro pro Kind.

Für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren heißt es am Mittwoch, 3. April, von 13.30 bis 16.30 Uhr: **Teenies an den Herd – kochen und backen ist cool!** Was können Jugendliche tun, wenn der Hunger kommt? Selber kochen und backen! Im Workshop bereiten sie mit regionalen Zutaten verschiedene Gerichte zu. Zu Hause oder mit Freunden können sie diese leicht nachkochen. Die Teilnahme am Workshop kostet 7 Euro pro Person.

„**Gemeinsam kochen, backen und genießen**“ lautet das Motto für Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern beziehungsweise Enkelkindern im Alter zwischen 6 und 10 Jahren beim Workshop am Donnerstag, 4. April. Von 14.30 bis 17.30 Uhr ist dann Teamarbeit mit dem Kind angesagt. Die Erwachsenen erhalten Tipps, wie sie mit den Kindern zusammen einfache kindgerechte Mahlzeiten zubereiten können. Dabei wird die Küche zum Erlebnisort für alle. Die Teilnahme kostet 12 Euro pro Eltern-Kind-Paar. Bei zwei Kindern sind es 15 Euro. Alle Veranstaltungen finden in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, Talwiese 18 in 72488 Sigmaringen, statt. Anmeldungen sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landkreises im Internet: [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen). Dort sind auch weitere Hinweise zu den Veranstaltungen und ein Lageplan hinterlegt.



**DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG  
BADEN-WÜRTTEMBERG**

### Deutsche Rentenversicherung informiert:

#### Bescheinigung für Ruheständler wird derzeit verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung

Grundsätzlich müssen Rentnerinnen und Rentner eine Steuererklärung abgeben, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2023 lag der Freibetrag bei 10.908 Euro für Singles und bei 21.816 Euro für Verheiratete. Hilfe erhalten Ruheständler dabei durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2023 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2023 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung) anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden.

Weitere Infos enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter Tel. 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

-----

### Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet fünf Ausbildungs- und Studiengänge - Jetzt informieren und zukunftsichere Ausbildung beginnen

Derzeit befinden sich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rund 370 Nachwuchskräfte in Ausbildung zur/m Sozialversicherungsfachangestellte/r und Kaufmann/-frau für Büromanagement oder als Studierende/r zur/m Bachelor of Laws | Rentenversicherung, Bachelor of Science | Wirtschaftsinformatik und Bachelor of Arts | Digitales Verwaltungsverwaltung. Sichern auch Sie sich jetzt im Rahmen der Kampagne „Kluge Köpfe für die Rente“ der DRV BW einen Platz für einen der fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge und werden Sie Teil des Teams in Karlsruhe oder Stuttgart.

Wer mehr über die Ausbildung wissen möchte, findet weitere Informationen auf [www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de](http://www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de) oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildungsmessen in Baden-Württemberg.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATHOLISCHE  
KIRCHENGEMEINDE**Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen**

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1,  
88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761  
Pfarrvikar Emmanuel Adjei Antwi, Hauptstraße 4,  
88518 Herbertingen Tel. 07586 9219810  
Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez,  
Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen Tel. 07572 9761  
Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1,  
88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635  
Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761,  
Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de  
Die Pfarrbüros sind geöffnet:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>Hohentengen (07572 9761)</b>				
---	14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	08.30 - 10.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00
<b>Herbertingen (07586 375)</b>				
08.30 - 12.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	14.00 - 17.00	08.30 - 10.00	--

**Gottesdienstplan 08.03 – 17.03.2024****Freitag, 08.03. Hl. Johannes von Gott**

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst  
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim  
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim  
ab 14.00 Uhr Austeilung der Krankenkommunion in der ganzen  
Seelsorgeeinheit

**Samstag, 09.03. – Hl. Bruno u. Hl. Franziska**

18.30 Uhr Beuren, St. Wendelinus – Sonntagvorabendmesse an-  
schl. Gefallenengedenken  
17.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Beichtgelegenheit  
anschl.  
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 10.03. – 4. Fastensonntag – Laetare**

08.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald  
08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus  
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (Za) – Familiengottesdienst  
- mit Familienliederbuch  
(+ Klara Traub, gest. Jahrtag  
+ Roland Frick  
+ Walli u. Egon Siebenrok  
+ Klothilde u. Franz Zimmermann)  
10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus  
13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Stille Anbetung  
18.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Vesper

**Montag, 11.03.**

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

**Dienstag, 12.03.**

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst  
18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet anschl.  
18.30 Uhr Messfeier  
(+ Franz-Xaver Miller u. + Bruno Haas  
+ Karl Rauch  
+ Josef Schlegel)  
18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

**Mittwoch, 13.03. – Jahrestag der Wahl Papst Franziskus**

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael  
(+ Georg Gebert)  
17.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet

18.00Uhr Völlkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet  
18.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus

**Donnerstag, 14.03. – St. Mathilde**

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle  
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul

**Freitag, 15.03. – Hl. Klemens Maria Hofbauer**

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst  
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim  
18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle

**Samstag, 16.03.**

17.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit  
anschl.  
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse  
17.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit anschl.  
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 17.03. – 5. Fastensonntag, Hl. Gertrud**

08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul  
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (DeC)  
(+ Rosi Herzog, 2. Opfer  
+ Roland Frick  
+ Walli Siebenrok  
+ Theresia u. Karl Lehleiter  
+ Marianne Fürst  
+ Anton Dollenmaier)  
10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald  
14.00 Uhr Enzkofen, Josefskapelle – Rosenkranzgebet anschl.  
14.30 Uhr Enzkofen, Josefskapelle - Andacht  
16.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Familienkirche  
18.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Bußfeier anschl. Beichte  
18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Bußfeier anschl. Beichte  
19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Bußfeier anschl. Beichte

**Ministranten**

Sonntag, 10.03.

10.00 h A: Stumpp J. Löffler M.  
L: Zimmermann R. Baumgärtner N.  
K: Kober M. Zaal. J.

Dienstag, 12.03.

18.30 h Ölkofen A: Schlegel P. Schlegel E.

Freitag, 15.03.

18.30 h Marienkapelle A: Stumpp P. Müller A.

Sonntag, 17.03.

10.00 h A: Heinzler L. Binder L.  
L: Reck P. Reck K.  
K: Fischer E. Irmiler L.  
Z: Amann J. Madlener V.

**Taufen** werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

**Durch das Sakrament der Taufe** wurde am Sonntag, 03.03.2024 Ju-  
lian Schmid aufgenommen.

**Beerdigungsdienst vom**

12.03 – 15.03.2024 Pfarrer Emmanuel Tel.07586 9219810

**Verstorben** aus unserer Gemeinde ist Herr Albert Hepp. Er möge le-  
ben in Gottes Frieden.

**Familiengottesdienst mit den EK-Kindern**

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mitge-  
staltet von Laudantes am 4. Fastensonntag, 10. März  
2024 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Ho-  
hentengen. Wir singen aus dem **Familienliederbuch**.

**Herzliche Einladung zum Innehalten,**

still werden, aus dem Lärm des Alltags heraus zu kommen und  
einfach da sein zu dürfen in der liebenden Gegenwart Gottes.  
Dazu sind Sie wieder an den ersten vier Fastensonntagen herzlich

eingeladen!  
Beginn der stillen Anbetung um 18.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Michael  
Herzliche Einladung auch zum Mitsingen und Mitbeten der Vesper anschließend um 18.30 Uhr



**Herzliche Einladung zur Familienkirche am 5. Fastensonntag, 17. März um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus in Hundersingen!**

Dazu sind Groß und Klein - besonders jedoch Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter - herzlich eingeladen! Mit ansprechenden Liedern,

Impulsen und Gebeten wollen wir gemeinsam einen kurzen Gottesdienst feiern. Wir freuen uns auf Euch!

Das Familienkirche -Team



**Ostern entgeganzten**

Mit Musik und Körpergebet die Fastenzeit meditieren und begleiten.

**Montag, 11.03.2024 – Beginn 19.30 Uhr  
Gemeindesaal St. Maria Hohentengen**

**BETSTUNDE**  
am Gründonnerstag  
28.03.2024 • 21:30 Uhr  
St. Michael Kirche  
Hauptstraße 1  
88367 Hohentengen  
Landjugend Hohentengen

**Wo?**  
In der Kirche nach dem Gottesdienst oder einfach bei einem Mitglied melden

**Osterpalmen**  
handgemacht & geweiht

**Wann?**  
24.03.24

Landjugend Hohentengen

**VEREINSMITTEILUNGEN**



**MUSIKVEREIN 1819 GÖGE  
HOHENTENGEN**

...noch 16 Tage...

Frühjahrskonzert 2024  
**Himmelszelt und Unterwelt**

**23. März 2024**  
Einlass 19 Uhr | Beginn 20 Uhr  
Göge-Halle Hohentengen  
Musikverein 1819 Göge-Hohentengen e.V.



## FREIZEIT-, HEIMAT UND BRAUCHTUMSVEREIN URSENDORF E.V.

### Förderverein Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein Ursendorf e.V.

#### Einladung zur Generalversammlung für das Vereinsjahr 2023

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich zur Generalversammlung des Fördervereins Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsvereins Ursendorf e.V. am **Freitag, 15.03.2024** ins Dorfgemeinschaftshaus nach Ursendorf ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Protokoll letzte Generalversammlung (zur Einsicht)
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht Schriftführer
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung
8. Wünsche/Anträge/Bekanntmachungen

Anträge zur Mitgliederversammlung sind in schriftlicher Form bis zum 08.03.2024 beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Über ein zahlreiches Kommen würden wir uns freuen.

Mark Fröscher  
1. Vorsitzender

### Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein Ursendorf e.V.

#### Einladung zur Generalversammlung für das Vereinsjahr 2023

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich zur Generalversammlung des Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsvereins Ursendorf e.V. am **Freitag, 15.03.2024** ins Dorfgemeinschaftshaus nach Ursendorf ein. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll letzte Generalversammlung (zur Einsicht)
4. Bericht 1. Vorsitzender
5. Bericht Schriftführer
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfungsbericht
8. Entlastung
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche/Anträge/Bekanntmachungen

Anträge zur Mitgliederversammlung sind in schriftlicher Form bis zum 08.03.2024 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Über ein zahlreiches Kommen würden wir uns freuen.

Peter Bruggesser  
1. Vorsitzender

### DGH Ursendorf

Seit letzter Woche bereichert eine Sitzbank vor dem DGH in Ursendorf das Dorfbild. Gesponsert wurde diese Sitzbank vom FHB Ursendorf mit dem Erlös aus der Tombola vom Sommerfest 2023. Nachdem schon des öfteren der Wunsch nach einer Sitzgelegenheit an dieser Stelle – hier befindet sich auch die Bushaltestelle – geäußert wurde, wird diese hoffentlich auch rege genutzt. Ein großes Dankeschön an alle Sponsoren der Tombola, ohne die das nicht möglich gewesen wäre.



Foto: P. Bruggesser



## HEIMATVEREIN GÖGE GILDE E.V.

### Die Göge-Gilde lädt zu einer Wanderung am Bussen ein

Die Göge-Gilde macht am 10. März eine Märzenbecherwanderung am Bussen. Da dieses Jahr alles früher blüht und die Märzenbecher daher schon in voller Blüte stehen, wird die Wanderung zwei Wochen vorverlegt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Gögehalle um Fahrgemeinschaften zu bilden. Gäste sind wie immer willkommen. Wanderführer ist Hermann Ebe: Tel. 07572/3072



## KLEINTIERZÜCHTER GÖGE E.V.

### Vorstand der Gögerner Kleintierzüchter neu gewählt

#### Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtverein Hohentengen am 23.02.2024

Mit zahlreichen Ehrungen sowie dem Rückblick auf das vergangene Jahr und den Neuwahlen der Vorstandschaft gingen die Gögerner Kleintierzüchter im Dorfgemeinschaftshaus in Eichen in ihre Jahreshauptversammlung 2024.

Zu Beginn erfolgte das Totengedenken für das Gründungsmitglied der Frauengruppe Hildegard Zimmermann, welche am 31. Oktober 2023 verstorben ist.

In seinem Geschäftsbericht blickte Gerhard Zimmermann, 1. Vorsitzender der Kleintierzüchter, auf ein Jahr mit zahlreichen Aktivitäten zurück. Am 31. März folgten Alfons Schuler und Gerhard Zimmermann einer Einladung der Göge-Schule zur Vorstellung des Kleintierzuchtvereins und der damit verbundenen Verantwortung für die unterschiedlichen Lebewesen. Im Juni besichtigte der Waldkindergarten Ostrach die Zuchanlage von Thomas Rothmund in Tafertsweiler, ebenfalls ein gelungener Tag und ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder.

Neben dem Grillfest im Sommer konnte am 30. und 31. Dezember 2023 die Vereinschau in der Göge-Halle gefeiert werden. Ein besonderer Dank galt den zahlreichen Jungzüchtern des Vereins, welche beachtlich am Erfolg der Ausstellung mitgewirkt haben.

Kassier Josef Stehle konnte einen positiven Kassenbericht vorlegen und blickte zufrieden auf das vergangene Jahr zurück.

Jugendwart Peter Fischer zeigte sich erfreut, dass man mittlerweile 21 Jungzüchter hat, welche zahlreiche Ausstellungen besucht haben und dabei sehr erfolgreich waren. Stellvertretend räumten Emely Kessler und Sophia Heinzler den Titel des Kreismeisters bei der Kreiskaninchenchau in Berg ab. Lina Zimmermann gewann die Bundesjugendmedaille auf der Landesschau in Ulm. Paul Rothmund wurde Deutscher Vizemeister bei der Bundeskaninchenchau im Dezember in Leipzig und hatte dabei das Siegertier.

Den Bericht des Kaninchenzuchtwartes hielt Bernd Kentler. Im vergangenen Jahr wurden 322 Kaninchen tätowiert, welche sich auf 7 Rassen und 12 verschiedene Farbschläge verteilen. Auch die erwachsenen Kaninchenzüchter waren sehr erfolgreich vertreten. So wurde Gerhard Zimmermann 1. Clubmeister in Nienburg, Daniel Bronner 1. Rassemeister und Thomas Rothmund 2. Rassemeister in Weilheim. Bernd Kentler wurde Ende Oktober 1. Gästemeister in Warthausen und wenig später 2. Gästemeister in Salem.

Das Highlight war sicher die deutsche Meisterschaft bei der Bundeskaninchenchau in Leipzig am 16. und 17. Dezember 2023. Dabei konnte mit Gerhard Zimmermann, Michael Stumpp und Thomas Rothmund gleich 3 Züchter den Deutschen Meistertitel erringen. Daniel Bronner sowie Bernd und Katharina Kentler rundeten mit Siegertier und LVE das fantastische Ergebnis des Vereins ab.

Reiner Hansbauer, Zuchtwart für Tauben, konnte aus seiner Sparte weitere Schauen vermelden, auch wenn einige große Schauen aufgrund Vogelgrippe abgesagt werden mussten. So wurde Martin Unger 3. Clubmeister auf der europäischen Mövchenclubschau. In Hohentengen wurde Karl Brendle 1. Vereinsmeister, gefolgt von Martin Unger und Josef Schien.

Roland Zimmermann, Zuchtwart für Hühner- und Wassergeflügel, berichtete von der erfolgreichen Teilnahme an Lokalschauen und der Kreisgeflügelschau. Die Titel des Vereinsmeisters in Hohentengen sicherten sich Dietmar Bertsche, Daniel Bronner, Roland Zimmermann und Vintalia Sebastian.

Zuletzt konnte Markus Heinzler als Zuchwart Vögel auf eine gelungene Schau in Hohentengen zurückblicken. Wie jedes Jahr runden Papageien, Sittiche, Wachteln, Enten und Gänse die Ausstellung wunderbar ab. Vertreten waren hier Manfred und Edgar Kempfer, Aaron Bruggesser, Justus Spindler und Markus Heinzler.

Gemeinderat Matthias Bleicher überbrachte den Dank und die besten Wünsche im Namen der Gemeinde. Der Kleintierzuchtverein sei auch weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt und für die Göge ein gewichtiges Aushängeschild. Die Entlastung erfolgte von Seiten der Versammlung einstimmig und im Anschluss erhielten 2. Vorsitzender Thomas Kessler, Schriftführer Thomas Rothmund, Jugendleiterin Franziska Kentler, Zuchtwart Hühner und Wassergeflügel Roland Zimmermann, Zuchtwart Vögel Markus Heinzler, Beisitzer Daniel Bronner sowie Kassenprüfer Andreas Zimmermann das einstimmige Votum der anwesenden Mitglieder ausgesprochen. Ein besonderer Dank gilt den ausgeschiedenen Mitgliedern der Vorstandschaft für Ihre jahrelange Treue und den unermüdlichen Einsatz. Peter Fischer (17 Jahre Ausschuss), Karl Hepp (34 Jahre Ausschuss) und Paul Traub (24 Jahre Ausschuss) bleiben dem Verein selbstverständlich weiter erhalten.

Nach den Wahlen konnte Gerhard Zimmermann zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige und aktive Vereinstreue im Gögerner Kleintierzuchtverein mit den vielfältigsten Ehrennadeln auszeichnen.

**Vereins Ehrennadel in Bronze für 10 Jahre Mitgliedschaft:**

Karl-Heinz Haas, Benedikt Hansbauer, Elias Heinzler, Franziska Kentler und Martin Unger

**Vereins Ehrennadel in Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft:**

Franziska Gruber, Peter Lehleiter, Marianne Müller und Franz Ott

**Vereins Ehrennadel in Gold für 30 Jahre passive Mitgliedschaft:**

Rudolf Passinger, Christian Hepp und Klaus Stuböck

Zuletzt kam Karl Hepp aufgrund seines jahrzehntelangen und unermüdlichen Einsatzes für den Verein, verbunden in verschiedenen

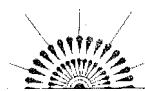
Ämtern, wie das des Jugendleiters und 2. Vorsitzenden, die **Ehrenmitgliedschaft** des Vereins der Gögerner Kleintierzüchter zu.



Die ausgeschiedenen Mitglieder der Vorstandschaft. (Foto: Thomas Kessler) v.l. Paul Traub, Vorstand Gerhard Zimmermann, Karl Hepp und Peter Fischer.



Langjährige Mitgliedschaften im Verein. (Foto: Thomas Kessler) v. hinten links: Jonas Heinzler, Benedikt Hansbauer, Thomas Kessler, Franziska Kentler v. vorne links: Franz Ott, Marianne Müller, Vorstand Gerhard Zimmermann, Karl Hepp, Martin Unger



**LICHTBLICK**

Mengen - Der „Lichtblick“, ein Zusammentreffen für ältere Menschen, der Sozialstation St. Anna und der Nachbarschaftshilfe Mengen findet am Dienstag, den 12.03.2024 um 15.00 Uhr in den Lebensräumen für Jung und Alt, Reiserstr. 18, in Mengen statt.

Das Thema bei unserem Treffen lautet „**Frühlingsblumen**“. Darüber hinaus wird gemeinsam gesungen, mit Gedächtnis- und Brettspielen die geistige Mobilität gefördert und dank Sitzgymnastik dafür gesorgt, dass der Körper nicht hinter dem Geist zurückbleibt. Natürlich macht so viel an Aktivität auch hungrig und durstig - daher ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neue Gäste und Interessierte sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Auf Wunsch werden die Teilnehmer auch mit dem PKW oder einem Rollstuhlbus abgeholt. Anmeldungen und weitere Informationen bei den Mitarbeitern der Sozialstation St. Anna unter Tel.: 07572/76293



## NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND E.V.

### Vortrag: Schöne Blumen unserer Heimat

Das Gebiet um Mengen zeichnet sich durch eine Vielfalt von sehr hochwertigen Lebensräumen für Pflanzen und Tiere aus. Der Referent Alfred Bauernfeind aus Sigmaringen wird interessante Blumen, die man in der Umgebung von Mengen findet, vorstellen und erklären. Er wird dabei auch weniger bekannte Einblicke in Pflanzen aus den Wäldern, Wiesen, Felsen und Äckern wie z.B. ihre Herkunft oder Bedeutung in der Kunstgeschichte geben. Ebenso werden auch Schutzmaßnahmen für seltene und gefährdete Arten angesprochen.

**Ort: Gasthaus „Adler“, Ennetach**

**Termin: Donnerstag 14. März, 19.00 Uhr**

Auf euer Kommen freut sich die NABU-Ortsgruppe Mengen-Scheer-Hohentengen-Ostrach



Foto: Eric Fischer, Nabu



## SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948 e.V.

### 27. Schütz & Musch Cup am Samstag in der Göge Halle

Es ist nun mittlerweile Tradition, dass die AH-Fußballer des SV Hohentengen Anfang März zu einem Hallenturnier ihre befreundeten Mannschaften in die Gögehalle einladen. So ist an diesem Samstag (09.03.2024) der SV Hohentengen Ausrichter des „Schütz & Musch Cup“. Die bisherigen Turniere waren immer ein voller Erfolg. Die Akteure waren mit Begeisterung am Werk. Die Veranstaltung bietet für die Teilnehmer nicht nur die Möglichkeit des sportlichen Wettstreites, sondern man kommt wieder mal mit alten Fußballfreunden zusammen. Im Foyer der Halle ist hierfür bei Kaffee und Kuchen Möglichkeit genug gegeben. Es haben 8 Mannschaften ihre Teilnahme zugesagt:

**Gruppe A:** FC Ostrach, FV Bad Schussenried, SG Dettingen/Ehingen, SV Bad Buchau,

**Gruppe B:** SV Bolstern, FV Neufra/Daugendorf, SV Unlingen, SV Hohentengen

Letzter Gewinner des von der Firma Schütz & Musch gestifteten Wanderpokals war die Mannschaft des SV Ostrach, die das Endspiel gegen den SV Braunenweiler mit 3:2 gewann. Die Turnierspiele be-

ginnen um 14.00 Uhr. Das Endspiel gelangt gegen 18.15 Uhr zur Austragung.

Die Bevölkerung ist zu der Veranstaltung herzlichst eingeladen.

### Jugendturnier des SV Hohentengen

Am Sonntag (10.03.2024) veranstaltet auch die Jugendabteilung des SV Hohentengen in der Gögehalle ein Jugendfußballturnier. Das Turnier findet für die Spieler der F Jugend statt. Teilnehmer sind: SV Hohentengen, SV Ölkofen, FV Bad Schussenried, FV Fulgendorf, TSG Ehingen, SC Pfullendorf, FC Mengen, SV Ennetach, FV Neufra, SV Dürmentingen. Beginn ist ab 10.00 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Auch hier ist für Speis und Trank, wie bei den AH-Fußballern gesorgt.

Albert Unger (Pressewart SV Hohentengen)

### Spielankündigung

Auswärtsspiele am **Sonntag, 10. März 2024**

FV Fulgendorf I – **SV Hohentengen II (15.00 Uhr)**

FV Ravensburg II – **SV Hohentengen I (13.00 Uhr)**

Ergebnis des letzten Spieltages vom 3. März 2024

SV Hohentengen II – SG Hettingen/ Inneringen I

0:3



## TENNIS-CLUB HOHENTENGEN

### Einladung zur Hauptversammlung 2024

die Mitgliederversammlung des Tennisclub Hohentengen e. V. findet **am Freitag, 22. März 2024 um 20.00 Uhr im Clubheim in Hohentengen** statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. März 2023 - Auszugsweise
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
  - a) Vorstandsteam
  - b) Schriftführer
  - c) Kassenwart
  - d) Sportwart
  - e) Jugendwart
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand und Ausschuß
6. Wahlen
  - a) Vorsitzender Nr. C
  - b) Kassenwart
  - c) Jugendwart
  - d) 2 Kassenprüfer für 1 Jahr
7. Festlegung der Beiträge für das laufende Jahr
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 8. der Tagesordnung müssen **spätestens 10 Tage** vor der Hauptversammlung dem Vorstand eingereicht werden.

gez.

Dieter Blersch

1. Vorsitzender

## WISSENSWERTES

### THE LÄNDARZT geht in die nächste Runde:

#### Pressemitteilung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration sowie des Regierungspräsidiums Stuttgart

Die Landarztquote in Baden-Württemberg geht in die vierte Runde: Vom 1. Bis einschließlich 31. März 2024 können sich Interessierte über [www.laendarzt.de](http://www.laendarzt.de) für einen von **75 Studienplätzen im Bereich Humanmedizin** bewerben – und das **unabhängig von ihrer Abiturnote**.

Was dahinter steckt? Die Landarztquote ist eine Vorabquote im Rahmen der Zulassung zum Studium der Humanmedizin und beruht auf dem Gesetz zur Unterstützung der Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung in Bereichen des öffentlichen Bedarfs in Baden-Württemberg (Landarztgesetz). Jährlich können bis zu 75 Studienplätze an Bewerberinnen und Bewerber vergeben werden, die sich im Gegenzug nach dem Studium und der Facharztweiterbildung für mindestens zehn Jahre verpflichten, als Landärztin oder Landarzt zu arbeiten.

Bewerberinnen und Bewerber können ihre Unterlagen auf [www.laendarzt.de](http://www.laendarzt.de) hochladen und sich für einen der 75 Studienplätze qualifizieren. Nach einer erfolgreichen schriftlichen Bewerbung folgt die Einladung zu einem persönlichen Auswahlgespräch.

Bei der Vergabe der Studienplätze kommt es nicht auf die Abiturnote an. Für die Vergabe der Studienplätze zählt vielmehr das Ergebnis des medizinischen Eignungstests (TMS) und bereits gesammelte Erfahrungen im medizinischen Bereich – ob beruflich oder ehrenamtlich – sind auch von Vorteil. Als Hausärztin oder Hausarzt in unterversorgten oder von Unterversorgung bedrohten Gebieten leisten die künftigen Medizinerinnen und Mediziner einen wichtigen Beitrag zur gesundheitlichen Versorgung im Land. Das Berufsbild der hausärztlichen Versorgung ist vielseitig, denn man kann sich in Allgemeinmedizin, Innerer Medizin oder Pädiatrie, also Kinder- und Jugendmedizin, spezialisieren. Der spätere Einsatzort wird vor Festlegung durch das zuständige Regierungspräsidium Stuttgart gemeinsam mit den angehenden Hausärztinnen und Hausärzten besprochen. Dabei werden nach Möglichkeit auch Ortswünsche und die persönlichen Lebensverhältnisse berücksichtigt wie beispielsweise Betreuungspflichten.

Weitere Informationen sowie ein Video mit Einblicken in das Programm und das Berufsbild finden Sie auf der Internetseite von THE LÄNDARZT. Einblicke in die Kampagne „THE LÄNDARZT – werde Hausärztin oder Hausarzt in Baden-Württemberg“ erhalten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen auf Instagram, LinkedIn und Facebook.

### Innovationscampus Sigmaringen

#### +++ Künstliche Intelligenz im Marketing

KI - Künstliche Intelligenz - ist derzeit in aller Munde und findet bereits in vielen Bereichen Anwendung. Die Ziele beim Einsatz von KI-Programmen und Tools liegen vor allem in einer höheren Effizienz der Marketingautomatisierung und der digitalen Transformation. Für viele kleine und mittelständische Unternehmen stellt sich jedoch die Frage, welchen Stand die aktuelle KI-Entwicklung tatsächlich hat, welche konkreten Möglichkeiten sich für Unternehmen im Marketing ergeben und welche Vor- sowie Nachteile zu beachten sind. Besonders im Marketing eröffnen sich zwar große Potenziale, jedoch existieren auch Stolpersteine und Missverständnisse. Dieses Seminar bietet eine aktuelle Zusammenfassung des Entwicklungsstands von KI sowie konkrete Möglichkeiten und Beispiele, wie Unternehmen KI effektiv im Marketing einsetzen können, um ihre Marketingmaßnahmen auszubauen und effizienter zu gestalten. Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht notwendig.

**Termin:** Donnerstag, 14.03.2024, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

**Dozent:** Jörg Meyer, macobus

**Veranstaltungsort:** Innovationscampus Sigmaringen

**Preis:** 60,00 Euro

#### +++ Steuern im Unternehmen – Grundlagenseminar (IHK)

Die Zahl derer, die ihre Steuererklärung dank anwendungsfreundli-

cher Software selbst erstellen, nimmt stetig zu. Auch für Unternehmen gibt es entsprechende Softwarelösungen, die allerdings Grundlagenkenntnisse erfordern. In diesem praxisorientierten Seminar erwerben Sie kurz und prägnant die Grundlagen der Unternehmensbesteuerung. Sie können steuerliche Zusammenhänge besser einordnen und agieren in Steuerfragen sachkundig und entschlossen. Besprechungen mit Ihrem Steuerberater werden für Sie verständlicher und somit auch gehaltvoller. Die Kosten der betrieblichen Leistungserstellung haben sich in den vergangenen Jahren spürbar erhöht. In der Konsequenz müssen sämtliche Ausgabenposten regelmäßig überprüft werden. Dazu gehören auch die Unternehmenssteuern. Hier ergeben sich immer wieder neue Spielräume, die es zu nutzen gilt. Je mehr Sie darüber wissen, umso leichter fällt es Ihnen.

**Termin:** 19. – 21. März 2024, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Dozent:** Manfred Schneider

**Veranstaltungsort:** Innovationscampus Sigmaringen

#### +++ LernSnacks für mutige Startup-Frauen – Thema: Motivation

Bist du eine Gründerin, die manchmal an sich und ihrem Produkt zweifelt und sich deshalb die Frage stellt, ob es sich lohnt weiterzumachen? Fehlt es dir ab und zu an Energie, weil du nicht sicher bist, ob du auf dem richtigen Weg bist? Fragst du dich auch, welcher Typ Gründerin du bist und welche Werte dich antreiben? Jenseits der üblichen Gründerfragen ist deine Persönlichkeit das, was dich wirklich vorantreibt. Aber was bedeutet das konkret? Wenn du dich mit solchen oder ähnlichen Fragen beschäftigst, laden wir dich herzlich zu unserem „LernSnack für mutige Startup-Frauen“ in der Akademie des Innovationscampus Sigmaringen ein. Andreas ter Woort von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen wird in einem Impulsvortrag wichtige Einblicke teilen, wie du die Motivation findest, stetig voranzugehen.

Lerne andere Gründerinnen kennen und entdecke, wie du Selbstzweifel überwinden kannst, um mit neuer Energie dein Startup weiterzuentwickeln. Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich.

Selbstkostenbeitrag: 5 Euro für einen kleinen Snack

**Termin:** Mittwoch, 20.03.2024, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Dozent:** Andreas ter Woort, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

**Veranstaltungsort:** Innovationscampus Sigmaringen

#### +++ Moderne Führungstools

In einer Welt, die sich rasant verändert und in der Vernetzung alles ist, ist traditionelles Führungsdenken veraltet. Aber wie führt man gut und wirklich effektiv in dieser neuen Ära? In unserem Tagesseminar lernen Sie: Die kritischen Unterschiede zwischen traditionellen und modernen Führungsansätzen; warum Systemdenken unerlässlich ist und wie es Ihr Führungsverständnis revolutionieren kann; Strategien, um Klarheit und Transparenz in Ihren Unternehmensrollen und Ihrer Teamkommunikation zu schaffen. Aber wir bieten Ihnen nicht nur Theorie – erleben Sie praxiserprobte Führungsinstrumente, die sich bewährt haben. Erfahren Sie, wie Sie diese Werkzeuge nutzen können, um Ihre Führungsqualitäten zu maximieren und Ihr Team zu Spitzenleistungen anzuspornen. Ihre Chance auf eine transformative Führungserfahrung! Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und nehmen Sie aktiv Ihre Zukunft als Führungskraft in die Hand, denn gutes Führen ist lernbar. Seien Sie der Wegbereiter für Innovation und Exzellenz in Ihrem Team.

**Termin:** Donnerstag, 21.03.2024, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

**Dozent:** Anja Reith

**Veranstaltungsort:** Innovationscampus Sigmaringen

**Preis:** 330,00 Euro

#### +++ Microsoft Office 365: Microsoft Teams – das Universalwerkzeug

Arbeiten mit digitalen Kollaborationstools stellt uns vor ganz neue Fragen und Herausforderungen: viele Aufgaben müssen unter neuen Vorzeichen erledigt werden. Aus dem Home-Office, mit Video-Konferenzen, mit geteilten Dokumenten. Mit Microsoft 365 (oder Office 365) haben Sie für all diese Vorgehensweisen ein gutes Werkzeug in der Hand. Doch was genau kann man damit tun? Wo sind die Daten? Wie läuft es mit den Zugriffsrechten? Und wie behält man den Überblick über Aufgaben? All diese Fragen werden in diesem Online-Kurs geklärt. Es ist ein Live-Online-Seminar. Das heißt es findet live statt, Ihre individuellen Fragen werden bearbeitet. Microsoft Teams - das Universalwerkzeug, Klare Kommunikation und klare Strukturen im

Team: Erste Schritte: Teams erstellen und Berechtigungen verwalten, Kommunikation: Chat - persönlich und in der Gruppe; Struktur: Kanäle erstellen; Dokumentation: Dateien sauber abgelegt  
**Termin:** Mittwoch, 10.04.2024, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
**Dozentin:** Sigrid Hess  
**Veranstaltungsort:** Online  
**Preis:** 250 Euro

### +++ Wir machen mit beim Girl's Day 2024

Bundesweit werden am Girl's Day Angebote organisiert, welche jungen Frauen den Einblick in technische und naturwissenschaftliche Berufsfelder ermöglichen. Wir als WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen sind dabei und bieten in Kooperation mit der Abteilung „Informations- und Kommunikationstechnik“ der Stadt Sigmaringen im Innovationscampus ein Angebot im IT-Bereich.

**Eine digitale Welt ohne Computer ist heute nicht mehr vorstellbar. Eine Welt ohne Mädchen, die diese Technik beherrschen, auch nicht!**

Computertechnik wird in beinahe allen Bereichen unseres Lebens eingesetzt. Es muss aber nicht immer ein Tower-PC, Laptop oder Tablet sein. Der Einplatinencomputer **Raspberry Pi** ist mit seiner Größe und Leistungsfähigkeit der perfekte Start in die Welt von **Programmier-sprachen und Elektrotechnik**.

Bei uns lernen die Mädchen den kleinen Pi etwas kennen, richten den **Micro-Computer als Cloudserver** ein und bekommen ganz nebenbei einen Einblick in **die Arbeit einer Systeminformatikerin**. Anmeldungen sind ab jetzt über unsere Homepage [www.innovationscampus-sigmaringen.de](http://www.innovationscampus-sigmaringen.de) möglich.

**Termin:** Donnerstag, 25.04.2024, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Dozent:** Stephan Gäßler, Stadt Sigmaringen

**Veranstaltungsort:** Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Str. 20

**Preis:** kostenlos

**Mehr Informationen und Anmeldung:**  
[www.innovationscampus-sigmaringen.de](http://www.innovationscampus-sigmaringen.de)

Maschinenring  
 Alb-Oberschwaben e. V.



## Infoveranstaltung MRVV Notfallplanung

Gemeinsam mit der MRVV organisieren wir eine Infoveranstaltung zum Thema „Wie geht's weiter, wenn der Betriebsleiter ausfällt?“ Im Vortrag werden die pragmatische Umsetzung von Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung sowie die Unternehmersvollmacht. Dabei werden sowohl die rechtlichen als auch die finanziellen Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

**Dozent:** Jörg Triebke, Geschäftsführer der MRVV Deutschland, geprüfter Nachlassberater, Testamentsvollstrecker und Fachberater für Notfallplanung von Unternehmen

**Wann:** Montag, 11. März 2024 um 19.30 Uhr

**Ort:** Landgasthof Hirsch, Saulgauerstraße 16, 88374 Hüttenreute

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., Hauptstraße 17, 88356 Ostrach

## Geschichten aus der Geschichte der Göge

Es ist interessant, in alten Zeitungen zu lesen, was sich in der Göge früher so alles zugetragen hat. Wir haben es dem früheren **Lehrer Kammerlander** zu verdanken, dass dieser über viele Jahrzehnte Zeitungsartikel aufgehoben hat. Ich habe die früher einmal **selbstständige** Gemeinde **Beizkofen** herausgegriffen um zu zeigen, was die Schwäbische Zeitung, vor rd. 60 Jahren aus Beizkofen zu berichten hatte. Mir ist wichtig, dass dieser Dorfname trotz der zusammenhängenden Bebauung mit Hohentengen und der frühen Fusion mit Hohentengen auch immer wieder „Beizkofen“ genannt wird. Heute richtet man ja damit keinen gemeindepolitischen Schaden mehr an. Die neueren bzw. jüngeren Göge Leser bitte ich um Verständnis, dass die standesamtlichen Nachrichten mit vielen Familiennamen

für sie nicht so interessant sein werden, aber für die älteren Einheimischen ist es sicher eine Gelegenheit, sich beim Lesen der Namen an die Personen zu erinnern, sie vielleicht vor dem geistigen Auge zu haben oder sich an irgendetwas im Zusammenhang mit den genannten Personen zu erinnern.

Die damals datenmäßig in der SZ freizügigen persönlichen Angaben wie genaue Geburtstage habe ich weggelassen, in der Hoffnung, dass die pure Namensnennung aus einem früheren Zeitungsartikel, kein Verstoß gegen das Datenschutzgesetz darstellt.

Aus der SZ zum **Jahresende 1962:**

## Beizkofen, eine aufstrebende Landgemeinde

**Insgesamt 644 Einwohner – Rege Bautätigkeit**

Ein Rückblick (...) zeigt das Bild einer aufstrebenden Landgemeinde. Es wurde vieles zur Verschönerung und Modernisierung des Dorfes getan. Das Ständesamt hatte erfreulicherweise mehr Geburten als Todesfälle zu verzeichnen.

Geboren wurden:

Meinrad, Sohn des Fritz Unger / Paul, Sohn des Anton Kuchelmeister / Gabriele, Tochter des Helmuth Klauf / Jürgen, Sohn des Viktor Waldraff / Stefan u. Klaus, Söhne des Rudolf Bleicher / Rochus, Sohn d. Werner Müller / Elmar, Sohn des Karl Stumpp / Edgar, Sohn des Alwin Geiger / Martina, Tochter des Ole Grubbe / Andreas, Sohn des Elmar Heß / Petra, Thomas u. Andrea, Kinder des Gustav Grüner / Jürgen, Sohn des Rudi Baumgart / Cornelia, Tochter des Fritz Reck / Begnigna, Tochter des Franz Bold / (Anm.: Auffallend bei der Namensnennung ist, dass die Kinder offensichtlich nur Väter aber keine Mütter hatten!).

Geheiratet haben:

Karl Stumpp – Marianne Brielmaier / Josef Spähler- Brigitte Juris / Anton Braun – Elli Frank / Fritz Hermann Dorin – Inge Berndt.

Gestorben sind:

Ottilie Maier / Walburga Gruber / Albert Unger / Franziska Stumpp / Wunibald Hartmann / Todeserklärung: Johann Schlegel (Anm.: vermutlich vermisst, II. Weltkrieg)

Dorfälteste ist Frau Maria Irmeler, 87 Jahre /Dorfältester Karl Ströbele, 84 Jahre

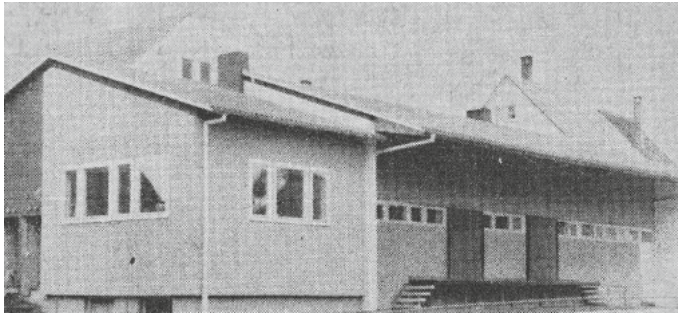
Es wurden 22 Baugesuche eingereicht, darunter 7 Neubauten. Einen besonders guten Eindruck ergaben die an der Hauptstraße entstandenen Bauten. Der seit Jahren begonnene Um- und Neubau der **Brauerei „Krone“, Inhaber Franz und Fritz Bold** geht in diesem Jahre seinem Ende entgegen und zählt wohl zu den schönsten und modernsten des Oberlandes. Als zierlich und schmuckvoll erweist sich der Umbau des danebenstehenden Wohnhauses von **Josef Briemle**. Durch die Erstellung eines Aussiedlerhofes von **Josef Lutz** wurde der **Firma Karl Duffner**, Landmaschinenhandel, Gelegenheit gegeben, die so notwendig gewordene Erweiterung des Betriebes vorzunehmen. Ein im Rohbau fertiggestellter Wohn- und Geschäftsbau mit Ausstellungsraum der Firma Duffner geht in Bälde der Vollendung entgegen. Die neuerstellten Ausstellungsräume der **Möbelwerkstätte Bleicher** ergeben das Bild eines eleganten Möbelhauses in einer Stadt. Nicht unerwähnt bleiben darf die Renovierung des **Gasthofs „Adler“**. Das modern eingerichtete Café bietet allen Besuchern einen angenehmen Aufenthalt. (...) Der **geplante Schulhausbau** des **Schulverbandes Hohentengen** und die Wasserversorgung werden in diesem Jahr wiederum viel Beratungen und Planungen erfordern. Mit gutem Willen und reiflicher Überlegung lassen sich diese Vorhaben und Projekte meistern, soweit nicht anderweitige Eingriffe, wie **Flugplatzenerweiterung** und dergleichen **störend** einwirken.

## Beizkofer Gemeindehaus modern und praktisch

Die **Molkereigenossenschaft Beizkofen** hatte Mitglieder und Gäste (...) zu einem Fest besonderer Art eingeladen. Galt es doch, das inmitten des Orts neu errichtete **Gemeindehaus** zu besichtigen und dessen glückliche Vollendung zu feiern. Äußerlich schon ein Schmuckstück für das ganze Dorf, zeigt dieses Gemeinschaftshaus im Innern eine so zweckmäßige Planung und Gestaltung, wie sie



kaum noch besser hätte werden können. Dabei war für den **Architekten Lüttin** aus Saulgau die Arbeit nicht leicht.



Das Gebäude stand ungefähr dort wo sich heute das Foto-Atelier Müller befindet

**Vier Gemeinschaftseinrichtungen** sollten in einem Haus untergebracht werden. Im Kellergeschoß hat die **Gefrieranlage** mit 36 Truhen in einem hellen, sauberen Raum Platz gefunden. Nebenan befindet sich der **Kühlraum**, der insbesondere bei **Notschlachtungen** beste Dienste leisten wird. (...) Im Raum darüber, geräumig mit großen Fenstern, ist die **Gemeinschaftswaschküche**, ausgekleidet mit **Platten**. **Drei** moderne, vollautomatische **Trommelwaschmaschinen** machen die früher so gefürchtete Arbeit des Waschtags zur Freude. Getrennt von diesen Räumen dient der Mittelteil des Baues, von der Straße her mit einer großartigen Rampenauffahrt versehen, als **Lagerraum** der **Spar- und Darlehnskasse Beizkofen-Hohentengen**. Die drei geräumigen Stockwerke (Dünge-, Futter- und andere Betriebsmittel) sind durch einen neuen, **elektrischen Warrenaufzug** verbunden. In der **Molkerei** anschließend wetteifern Großzügigkeit der Raumgestaltung mit peinlichster Sauberkeit aller Anlagen. Die verschiedenen Nebenräume mit Kannenaufbewahrung, **Dampferzeugung** usw. ordnen sich harmonisch in das Ganze ein. (...)

**Vorstand Rochus Reck** begrüßte die zur Feier in der „**Krone**“ Versammelten.(...).

**Bürgermeister Lutz**, dessen Initiative in unermüdlicher Tatkraft die Errichtung der Gemeinschaftsräume zu zuschreiben ist, gab einen Rückblick auf die Geschichte der im Jahre **1905 gegründeten Molkerei**. **1937** wurde der **Rahm- und Milchliefervertrag** mit der

**Omira** (Anm.: heute Teil der französischen Unternehmensgruppe Lactalis) abgeschlossen. Als erste Genossenschaft bzw. Gemeinde im Kreis Saulgau wurde Beizkofen **Tbc-frei** (Anm.: anmeldepflichtige Infektionskrankheit, heute in Europa relativ selten geworden). Ein Zeichen aller bäuerlichen Betriebsleiter für die Probleme der heutigen Zeit. Trotz des Verlustes von **101 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche** durch den **Flugplatz** haben Gemeinschaftssinn und Einigkeit aller ermöglicht, ein Werk zu schaffen, das ein Meilenstein in der Geschichte des Dorfes und ein Ehrenmal für alle Beteiligte sein wird. Die Milchanlieferung von **450.000 Liter im Jahr 1957** wird 1958 eine erneute Steigerung auf rund 530.000 Liter erfahren. (...)

**Direktor Zendath** brachte in Grußworten den Dank des Mutterwerks der Omira (...) an alle die zum Gelingen des Baus beigetragen haben. (...) Nur beste Qualität auf dem Markt habe die Omira trotz der durch die Liberalisierung nicht immer leichten Lage für ihre Erzeugnisse immer einen guten Absatz. (...)

**Landwirtschaftsrat List** (...), beglückwünschte die Bauern und Bäuerinnen zur Vollendung dieses vorbildlichen Unternehmens, das zeige, wie gerade in den Bereichen der klein- und mittelbäuerlichen Betriebe Gemeinsinn und Zusammenarbeiten zu Lösungen führen, die letzten Endes sich zum Wohle aller auswirken und Arbeitsfreude und Lebensgefühl zu heben vermögen. (...)

Die frohen Lieder und lustigen Einakter, die die **Landjugend** vortrug, zeugten vom guten Geist in der jungen Generation, der einmal zugutekommen wird, was die Väter unter gewiss nicht leichten Opfern schufen. (Verfasser: Li?).

**Ein interessanter Vergleich**

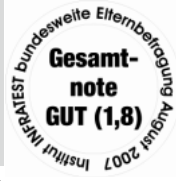
Wie aus dem obigen Zeitungsbericht zu entnehmen ist, lieferten im **Jahr 1957 alle Bauern** Beizkofens (Anm.: 58) **zusammen 450.000 Liter Milch** in der Beizkofer Molke ab. **Karl-Josef Reck** als noch einziger Milchviehbauer Beizkofens, lieferte im Jahr **2023** alleine **1,5 Mio. Liter Milch** an die Omira.

**Kleiner Erinnerungssplitter:** Auf derselben Seite des SZ Berichts zur Einweihung des Gemeindehauses, stand unten in einer separaten Anzeige unter der Rubrik „**Tagesumschau**“ u. a. das Filmprogramm der „**Göge-Lichtspiele**“ (Kino in der Alten Halle). Der Titel des angepriesenen Streifens hieß „**Nachts, wenn der Teufel kam**“.

Franz Ott



# Einzelnachhilfe - zu Hause -



qualifizierte Nachhilfelehrer  
für alle Fächer und Klassen



Biberach: 07351 - 57 58 38  
Riedlingen: 07371 - 96 61 07  
Bad Saulgau: 07581 - 48 49 75  
Sigmaringen: 07571 - 68 14 92  
Meßkirch: 07575 - 92 30 85  
[www.abacus-nachhilfe.de](http://www.abacus-nachhilfe.de)



88367 Hohentengen, Steige 4  
Telefon 07572 8082

## Wochenangebot

8.3.2024 - 14.3.2024

<b>Gulasch gemischt</b>	100 g 1,29 €
<b>Schweinsrouladen</b> mit Knödelfüllung	100 g 1,19 €
<b>Bierschinken 1A</b>	100 g 1,79 €
<b>Bauernbratwürste</b>	100 g 1,39 €
<b>Schinkenspeck</b>	100 g 1,79 €

Schlemmertipp zum Wochenende  
**Putenpfanne Italia**  
mit Tomaten und Basilikum

Unsere Schweine sind diese Woche von  
**Familie Schönweiler aus Hailtingen**

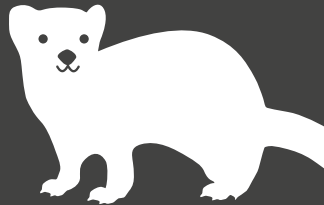
Unsere Rinder sind diese Woche von  
**Familie Burgmayer aus Zwiefalten**



## MARDERABWEHR VON TOYOTA

für nur

# 249 €



Marderabwehr Hochspannungsgerät 7 Plus-Minus Clip  
inkl. Montage



**Autohaus Brucker GmbH**  
Otterswanger Str. 1  
Pfullendorf  
Tel 07552 / 20 20-0



**Pflegedienst  
Schwägler**

beraten. betreuen. unterstützen. pflegen.

**Gute Pflege braucht liebevolle Hände**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt

**Fachkräfte/Quereinsteiger m/w/d**

- Wir bieten
- Bezahlung nach TVöD
  - Tolles Team
  - Familienfreundliches arbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt senden Sie uns eine Bewerbung an  
[anitaschwaegler@web.de](mailto:anitaschwaegler@web.de) oder rufen Sie uns direkt an 07585/935 6468.

Wir freuen uns auf Sie !!!

**Immer in  
Ihrer Nähe**

## Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer  
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
  - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
  - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

# Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

**KENNEN SIE  
SCHON UNSERE  
DRUCKEREI?  
WIR DRUCKEN ALLES  
AUSSER GELD!**

**Fehlt Ihnen  
noch Ihr  
Plakat für  
diesen  
Rahmen?**

Wir erstellen  
Ihnen gerne ein  
unverbindliches  
Angebot!

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

**WWW.PRIMO-STOCKACH.DE**

» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote



**PRIMOPRINT**  
Offset- und Digitaldruckerei

✉ [print@primo-stockach.de](mailto:print@primo-stockach.de)  
🌐 [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

# Küchen sind unsere Leidenschaft | KWB KÜCHEN

Einladung zum

**Miele**

Live-Show-Cooking  
Vorführung von

**thermomix**

(14 - 17 Uhr)

## Verkaufsoffener Sonntag in Riedlingen, 10. März 2024

Gammertinger Str. 25/1 | 07371 909050 | kwb-kuechen.de



www.modellbau-nassal.de

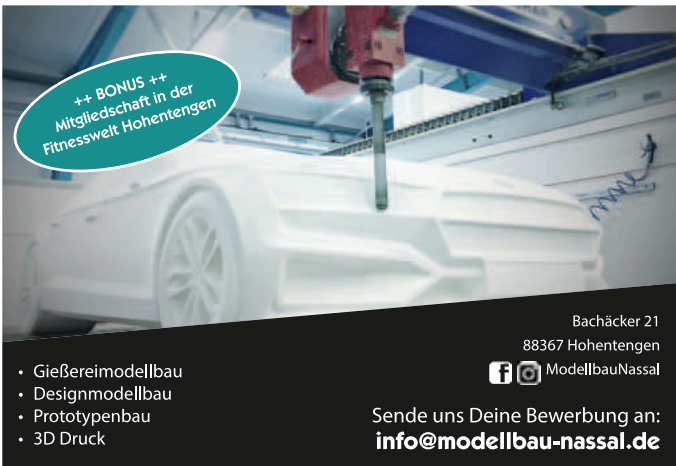


Deine **Zukunft** ist formbar.  
...starte bei uns!

>>> mit einer **Ausbildung** zum  
**Technischen Modellbauer (m/w/d)**  
Fachrichtung Gießerei

**Unser Angebot:**

Du interessierst Dich für handwerkliche Tätigkeiten und moderne Fertigungstechnologien? Wir bieten Dir eine abwechslungsreiche Ausbildung in einer zukunftsträchtigen Branche. Während der Lehre durchläufst Du von der CAD/CAM Programmierung über die CNC Bearbeitung bis zur Arbeit in der Werkstatt alle Stufen unserer Fertigung. Wir freuen uns auf Dich!



Bachäcker 21

88367 Hohentengen

ModellbauNassal

- Gießereimodellbau
- Designmodellbau
- Prototypenbau
- 3D Druck

Sende uns Deine Bewerbung an:  
**info@modellbau-nassal.de**

### Aus unserem aktuellen Immobilien-Angebot



#### Hohentengen - Einfamilienhaus

Bj. ca. 1962, Grd. 678 m<sup>2</sup>, Wfl. ca. 150 m<sup>2</sup>, gepflegter Zustand, B, 225 kWh, G, Öl



€ 289.000,-

**Immobilienzentrum**

☎ 07571/103-1309

✉ immobilien@sk-sigmaringen.de

www.sk-sigmaringen.de

Landesbank  
Kreissparkasse



### Taxi - Service Kuchelmeister GmbH

☎ 07572 - 76 79 700

Knebelstrasse 12  
72516 Scheer-Heudorf  
info@taxi-kuchelmeister.de  
www.taxi-kuchelmeister.de

wir bewegen Menschen - **taktvoll** und **kompetent!**

Taxi- und Mietwagenservice  
Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten  
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten  
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten  
Chemo- und Dialysefahrten

Flughafentransfer  
In- und Auslandsfahrten  
Kurier- und Frachtguttransport  
Vertragspartner aller Kassen  
Besorgungsfahrten aller Art

Ihr **taktvolles** und **kompetentes**  
Unternehmen erster Wahl



**PRIMO**  
Verlag | Druck | Service

## Azubi gesucht

(m/w/d)

Für das **Ausbildungsjahr 2024**  
(ab dem **01.09.2024**) bieten wir  
**mehrere Ausbildungsplätze an:**

- Kaufleute für Büromanagement
- Mediengestalter Digital & Print  
(Fachrichtung Gestaltung & Technik)
- Medientechnologie Druck  
(Rollenoffset)
- Maschinen- & Anlageführer

Weitere  
Infos



### Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

per E-Mail: [stellenangebote@primo-stockach.de](mailto:stellenangebote@primo-stockach.de)  
per Telefon: 07771 9317-49

## Werner Gindele

Kundenberater  
Service und Zubehör



Ihr Kundenberater  
vor Ort



**0172 8112665** oder  
**0171 3732178**

**88356 Ostrach**

NEU: Vorführung nach telefonischer Vereinbarung



**Werner.gindele@kobold-kundenberater.de**

### Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • [www.klavierbau-jacobi.de](http://www.klavierbau-jacobi.de)



Die ZOLLERN-Unternehmensgruppe zählt zu den ältesten Familienunternehmen in Deutschland. In den Geschäftsfeldern Antriebstechnik, Feinguss, Sandguss und Schmiede sowie Stahlprofile entwickeln und fertigen rund 2.000 Mitarbeiter erstklassige Produkte und bieten Lösungen für unterschiedliche Branchen. Mit mehreren Standorten in Europa, Nord-Amerika und Asien ist ZOLLERN weltweit aktiv.

In unseren Geschäftsfeldern und Servicebereichen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachstehende Stellen zu besetzen:

#### Werk Lauchenthal

- **HR Business Partner\***  
mit mehrjähriger Berufserfahrung
- **IT-Administrator\***  
mit Interesse an IT-Security
- **Kalkulator\***  
mit Erfahrung in der Fertigungsplanung
- **Produktingenieur\***  
zur Entwicklung von Feingussteilen
- **Prozessingenieur\***  
mit Interesse an Leanmanagement
- **Qualitätstechniker\***  
mit Werkstoffkenntnissen
- **Werkstanlagenelektriker\***  
mit Bereitschaft zur Schichtarbeit

#### Werk Herbertingen

- **Anlagenbediener\***  
mit Bereitschaft zur Schichtarbeit
- **Einzelgerätemonteur\***  
für die Getriebemontage
- **NC-Programmierer\***  
für Siemens Heidenhain und Mazatrol
- **Technischer Zeichner\***  
mit Berufserfahrung im Maschinenbau
- **Vertriebssachbearbeiter\***  
mit Exporterfahrung
- **Wertstrommanager\***  
mit Erfahrung in der Fertigungsplanung

\*(m/w/d)

Wenn Sie interessante Aufgaben und einen Arbeitgeber suchen, der Ihre Leistungen und Ihr Engagement honoriert, dann sind Sie bei ZOLLERN genau richtig. Wir bieten Ihnen die solide Basis eines Traditionsunternehmens und die Modernität einer innovativen Unternehmensgruppe in einem anspruchsvollen technologischen Umfeld.

Alle aktuellen  
Ausbildungs-  
und Jobangebote



» [www.zollern.com/karriere](http://www.zollern.com/karriere)

Jetzt  
bewerben!

ZOLLERN GmbH & Co. KG  
Personalbereich  
Hitzkofer Straße 1  
72517 Sigmaringendorf-Lauchenthal

T +49 7571 70-367  
jobs@zollern.com  
www.zollern.com

**ZOLLERN**